

SJR

Stadtjugendring
SCHWABACH



Jahresbericht

2023

03	Grußworte
04	Vorstand Stadtjugendring
06	Jugendzentrum im AUREX
08	Queertreff im AUREX
10	Chilling Area – Kinder- und Jugendtreff Wolkersdorf
11	Spielmobil
12	KiKU – Kinderkundschafter in Schwabach
13	Streetwork
14	Digital Streetwork
15	Jugendbeteiligung
16	AWO-Jugendtreff Grünes Haus
17	AWO Kreisjugendwerk Roth-Schwabach
18	Evangelische Jugend im Dekanat Schwabach
19	Katholische Jugend St. Sebald
20	Landeskirchliche Gemeinschaft - Entschieden für Christus
21	Solijugend
22	Stadtverband der Schwabacher Turn- und Sportvereine
25	Die Schwabanesen e.V.
26	Schützenjugend der PFSG
27	DLRG Jugend
28	THW Jugend
29	Wasserwacht
30	Jugendfeuerwehr
31	Johanniter Jugend
32	VCP Schwabach
33	Royal Rangers Schwabach
34	BdP Stamm Artus
35	Baptistengemeinde Schwabach
36	Jugendgruppe des DAV
37	Dt. Wanderjugend im Fränkischen Albverein
38	Jugendorganisation BUND Naturschutz
39	Schwabacher Blasmusik
40	Tag der Jugendverbände 2024
41	Europawahl 2024

Herausgeber: Stadtjugendring Schwabach des Bayerischen Jugendring,
Körperschaft des öffentlichen Rechts; Kappadocia 2, 91126 Schwabach

Vorstand: Magdalena Reiß (Vorsitzende), Stefanie Heini (stv. Vorsitzende), Linus Bahnemann,
Meike Korn, Florian Jungwirth, Fabian Martin, Lara Schnaus

Geschäftsführerin: Sabine Heidler
Sachbearbeiterin: Sarah Haunfelder
Redaktion: Lisa Großberger
Titelfoto: Lisa Großberger

Geschäftszeiten während der Schulzeit: Telefon: 09122 / 22 22
Montag: 08:30 - 14:00 Uhr Fax: 09122 / 83 96 57
Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr E-Mail: info@sjr-schwabach.de
Mittwoch: 08:30 - 14:00 Uhr Internet: www.sjr-schwabach.de
Donnerstag: 08:30 - 12:00 & 14:00 - 18:00 Uhr

Der Stadtjugendring Schwabach wird maßgeblich gefördert von:



Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Eltern und Mitglieder des Stadtjugendrings,



in einer Zeit, die von ständigem Wandel und Herausforderungen geprägt ist, gewinnt die Kinder- und Jugendarbeit zunehmend an Bedeutung. Kinder und Jugendliche sind diejenigen, die unsere Zukunft gestalten. Und es liegt in unserer Verantwortung, ihnen optimale Bedingungen für ihre Entwicklung zu schaffen.

Gerade dann, wenn junge Menschen vor sozialen, schulischen und persönlichen Herausforderungen stehen, ist es wichtig, ihnen Orte der Gemeinschaft und Teilhabe anzubieten. Der Stadtjugendring Schwabach und dessen Mitgliedsverbände leisten hierzu einen unverzichtbaren Beitrag. In deren vielfältigem Angebot finden Kinder und Jugendliche nicht nur Unterstützung, sondern haben auch die Möglichkeit, ihre Talente zu entfalten und sich aktiv in die Gesellschaft einzubringen.

Dieser Jahresbericht gibt einen kleinen Einblick in diese wertvolle Arbeit und enthält eine Auswahl der Aktivitäten des Stadtjugendrings und seiner Mitgliedsverbände aus dem Jahr 2023. Gleichzeitig lädt er junge Menschen dazu ein, bei dem einen oder anderen Angebot mitzutun und hineinzuschnuppern.

Allen Ehrenamtlichen der Vereine und Verbände der Kinder- und Jugendarbeit und den Mitarbeitenden des Stadtjugendrings selbst zolle ich meinen Respekt und danke ihnen herzlich. Ihr Einsatz hat nicht nur für tolle Erlebnisse im vergangenen Jahr gesorgt, sondern trägt auch in Zukunft maßgeblich dazu bei, Schwabach zu einem lebendigen und lebenswerten Ort für junge Menschen zu machen.

Peter Reiß
Oberbürgermeister

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Eltern, liebe Jugendleiter*innen, liebe Freund*innen der Jugendarbeit,



im Rückblick auf das vergangene Jahr, bin ich als Vorsitzende des Stadtjugendrings erfüllt von Stolz, aber auch aufkeimender Besorgnis. Die aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen zeichnen ein Bild, das uns nachdenklich stimmt und in Teilen sogar beängstigt. Eine beunruhigende Tendenz hin zu rechtspopulistischen Strömungen und polarisierenden Meinungsbildern macht sich breit.

Inmitten dieser Herausforderungen für die Gesamtgesellschaft ist es wichtig, dass wir hier in unseren Vereinen und Verbänden und beim Stadtjugendring einen Gegenpol bilden. Unsere Arbeit basiert auf den Grundprinzipien der Toleranz, des Respekts und der Offenheit. Tagtäglich erleben wir, wie sich junge Menschen engagieren, gemeinsam Ideen entwickeln, sich füreinander einsetzen und so ein respektvolles, vorurteilsfreies Miteinander möglich machen.

In diesem Sinne danke ich allen, die sich im vergangenen Jahr in der Kinder- und Jugendarbeit engagiert haben. Ihr schafft mit eurem Einsatz Hoffnung und Perspektive, so dass unsere Vereine, Verbände und der Jugendring Orte bleiben, an denen Jugendliche unabhängig von ihrer Herkunft oder Religion als Menschen willkommen sind.

Gemeinsam werden wir auch weiterhin einen Beitrag leisten, um unser Schwabach als einen Ort der Vielfalt, des Zusammenhalts und der gegenseitigen Wertschätzung zu gestalten.

Magdalena Reiß
Vorsitzende Stadtjugendring Schwabach

Am 15. Juli 2023 fand der Tag der Jugendverbände wie gewohnt, bei sommerlich-heißen Temperaturen und strahlendem Sonnenschein statt.

Der Marktplatz und der Martin-Luther-Platz waren voll besetzt mit den Ständen der Vereine und Verbände sowie unzähligen Kindern, die das breite Angebot voll ausschöpften. Die teilnehmenden Kinder bekommen einen Laufzettel und gehen von Stand zu Stand, um die verschiedenen Aktionen auszuprobieren. Je nachdem wie viele Stempel gesammelt werden, dürfen sich die Teilnehmer*innen dann tolle Preise aussuchen. Auch ein umfangreiches Bühnenprogramm stellten unsere Vereine wieder auf die Beine.



Leider konnte nicht alles stattfinden wie geplant, da die große Hitze an diesem Samstag für Mensch und Tier ein hohes Risiko darstellte. Nach eingehender Reflexion und Absprache mit allen Verbänden kamen wir zu dem Entschluss den Tag der Jugendverbände in Zukunft in den Herbst zu schieben. Gerne dürfen Sie sich hierfür den 12. Oktober 2024 bereits jetzt vormerken.

Besonders erfreut sind wir, dass wir unsere Vollversammlungen im Mai und November wieder im Aurex durchführen konnten. Vorher waren wir aus Sicherheits- und Hygienegründen für mehrere Versammlungen in den Markgrafensaal umgezogen.



Im Mai standen auch Wahlen an, bei denen wir glücklicherweise unser Vorstandsteam wieder voll und teilweise neu besetzen konnten. Im November stellten wir den Delegierten eine Jugendapp für Schwabach vor.



In anderen Städten gibt es derartige Apps schon. Dort können Jugendliche sich zum Beispiel über Vereine und deren Angebote informieren, sich zu bestimmten Veranstaltungen anmelden oder auch anonyme Hilfe in Problemlagen bekommen. Der Kreativität sind beim Entwurf einer solchen App keine Grenzen gesetzt. Die Delegierten durften ihre Meinung zu der App abgeben und auch offen kommunizieren, ob sie für Schwabach

einen Bedarf sehen. In kleineren Gruppen wurde dann konkret überlegt was die App können sollte, um für alle gewinnbringend zu sein. Derzeit arbeiten wir weiter an dem Erstentwurf für die App und es wurde eine erste Arbeitsgruppe gebildet.

Diese Idee knüpft an das Digitalisierungskonzept der Stadt Schwabach an, welches auch wir in den vergangenen Jahren zu einem unserer Arbeitsschwerpunkte gemacht haben. Des Weiteren haben wir auch dem Thema Mobilität besondere Aufmerksamkeit geschenkt. Dieses Thema bewegt Jugendliche in Schwabach derzeit sehr. Das zeigte auch das Jugendforum, bei dem unter anderem der Wunsch nach mehr und besser ausgebauten Fahrradwegen laut wurde.

Nachdem eine Arbeitsgruppe bestehend aus Mitarbeiter*innen der Kommunalen Jugendarbeit und Mitarbeiter*innen des Stadtjugendring Schwabach gebildet wurde, ging es direkt im Januar in die Planung des zweiten Jugendforums. Das erste Jugendforum fand bereits im Oktober 2019 statt. Für das Jugendforum 2023 wurde das Konzept dann nochmal überarbeitet. Es wurde sehr viel Werbung für die Veranstaltung gemacht. Vor allem an Schulen führte das SJR- Team immer wieder Pausenhofaktionen durch. Auch Werbevideos aller Art wurden mit Jugendlichen gedreht. Besonders erfreulich war die Zusammenarbeit mit dem ein oder anderen Mitgliedsverband, der als Jugendgruppe ebenfalls ein Video drehte, um auf das Jugendforum aufmerksam zu machen. Am 25. November 2023 war es dann soweit. Als Einstimmung wurden zwei Videos der Johannes- Kern- Schule gezeigt, in denen das Schülerparlament der Schule vorgestellt wird. Dies ist eine Form der Partizipation von Kindern und Jugendlichen, die in der Stadt Schwabach praktiziert wird.

Am Jugendforum hatten ebenfalls alle Jugendlichen zwischen 12 und 21 Jahren die Chance sich einzumischen und mitzubestimmen, was in ihrer Stadt passiert. In verschiedenen Workshops zu den Themen Nachtleben & Freizeit, Umwelt & Nachhaltigkeit, Mobilität und Schule wurde sehr produktiv gearbeitet und ganz viele Ideen gesammelt, was sich, nach Meinung der Jugendlichen, in der Stadt verbessern soll.



Als Abschluss der Veranstaltung stand Oberbürgermeister Peter Reiß dann Rede und Antwort und antwortete spontan auf die Ideen der Jugendlichen. Er gab Einschätzungen ab, was umsetzbar ist und was auf Grund von verschiedenen Gesetzen oder Gegebenheiten schwer zu realisieren ist. Gewünscht wurde sich zum Beispiel ein öffentlicher Grillplatz und auch Feiern und Partys für unter 18-Jährige. Dies hat sich unser Aurex Team nicht zweimal sagen lassen und ist direkt in die Planung einer Party eingestiegen. Viele Jugendliche, die am Jugendforum teilnahmen, sind bereit sich weiterhin, zum Beispiel in Form einer Arbeitsgruppe, für ihr Anliegen einzusetzen. Wir freuen uns schon jetzt auf die Weiterarbeit an all den neuen Ideen für Schwabach zusammen mit den Jugendlichen. Wir hoffen, dass wir 2024 möglichst viel davon angehen und umsetzen können.

Das Jahr 2023 war ein ereignisreiches Jahr für das Aurex und seine Besucher*innen. Das Team hat ganzjährig wieder ein buntes Programm für die Schwerpunkte Offene Tür, Queertreff, Jungs*treff, Mädchen*café, Musikkultur, sowie ein Ferienprogramm auf die Beine gestellt und nach den Pandemie Jahren hat sich im Jahr 2023 wieder eine größere feste Kernbesucher*innengruppe gebildet, die regelmäßig das Aurex aufsucht. Endlich komplett zurück im Normalzustand, konnte das Aurex das ganze Jahr über ohne Einschränkungen, öffnen und wir konnten wieder viele neue Jugendliche bei uns begrüßen. Der Großteil unserer Besucher*innengruppe ist aktuell zwischen 12 und 17 Jahren alt, also im Allgemeinen recht jung.

Ein erstes Event war im Januar ein groß angelegtes HipHop Konzert, das mit lokalen Künstler*innen und zusätzlichem Support aus Berlin schon mal als musikkulturelles Highlight direkt zu Beginn des Jahres aufwarten konnte. Auch die endlich wieder stattfindende Faschingsparty war vor allem für die regelmäßigen Besucher*innen ein langersehntes Comeback.



Im Frühling konnten die Jugendlichen sich bei einem Workshop der Heroes Nürnberg zu den Themen Ehre, Männlichkeit, Rollenbildern und Identität, kritisch über ihre Familien, Weltbilder und Traditionen austauschen und sich gemeinsam Gedanken machen, wo hier Berührungspunkte mit den Themen Gleichberechtigung und Gleichstellung sind.

Außerdem startete das neue Podcast Projekt „Schwabibis Podcast“, bei dem Jugendliche eigene Podcast Folgen aufnehmen konnten, die sich u.a. mit den Themen „Ehrenamt“, sowie „Jugend und Politik“ beschäftigten. Das Projekt war vor diesem Hintergrund auch mehrmals in der Offenen Tür, sowie im Mädchen*café zu Besuch.

In den Sommer startete das Aurex ferner mit Besuchen im Freibad, es gab mehrere Freiluft-Offene-Türen in Kooperation mit Streetwork Schwabach verbunden mit Fußball- oder Tischtennisturnieren, und eine Besonderheit war der erste Aurex Kino Open Air Sommer, bei dem zu später Stunde der Aurex Hof mit Hilfe einer Leinwand in ein Open Air Kino verwandelt wurde. Im September wurde es dann nochmal sportlich beim „Capture the Flag“ Event in Zusammenarbeit mit dem Aktivspielplatz in Schwabach, bei dem Besucher*innen des Aurex und des Akis gemeinsam bei Geländespielen mächtig Spaß hatten.



Ein wichtiges Anliegen für das Aurex Team war zudem die Beteiligung und die Begleitung der U18-Wahl, parallel zur bayrischen Landtags- und Bezirkstagswahl. So konnten im Herbst Jugendliche aus ganz Schwabach im Aurex-Wahllokal ihre Stimme abgeben. Außerdem nahmen sowohl das Mädchen*café, als auch die Offene Tür mit eigenen, teilweise sehr aufwendigen, Entwürfen am Wahlurnen-Wettbewerb des Bayerischen Jugendrings teil.

Weiterhin partizipierte das Aurex sowohl mit dem Team als auch durch einige unserer Besucher*innen am Jugendforum der Stadt Schwabach und brachten sich vor Ort ein.

Mehrere Fußball-, Kicker- und FIFA-Turniere, sowie ein Besuch in der Kickfabrik. Im Jungstreff* stand das Jahr mal wieder ganz unter dem Motto Sport, und vor allem Fußball. So verwundert es auch nicht, dass der Jungstreff* mit seiner Teilnahme am Street Soccer Cup in Nürnberg stadtwweit in zwei Altersstufen jeweils den zweiten und dritten Platz mit nach Hause nehmen konnte. Darauf waren die Jugendlichen mächtig stolz und eine Teilnahme 2024 wurde sich schon sehnsüchtig gewünscht.



Das Mädchen*café hat auch in diesem Jahr vielseitige Aktivitäten durchgeführt. Der Schwerpunkt lag dabei auf der Erforschung und Wertschätzung des Körpers unter dem Leitthema „Körperfragen“. Auch Kreativität spielte in den Aktivitäten des Mädchen*cafés eine große Rolle.

Die Teilnehmerinnen* gestalteten feministische Collagen, die nicht nur Ausdruck ihrer individuellen Perspektiven waren, sondern auch dazu dienten, eine gemeinsame Diskussion über gesellschaftliche Normen und Rollenbilder anzuregen. Zusätzlich dazu erkundete die Mädchen*gruppe verschiedene weitere künstlerische Ausdrucksformen wie zB. „Texture Art mit Spachtelmasse“ auf Collagen „Gelly Paint“, „Linoldruck“ und „Graffiti“. Durch das Anpflanzen eines Hochbeets und die Teilnahme an verschiedenen Pflanzaktionen wurde nicht nur ein grüner Daumen entwickelt, sondern auch ein Bewusstsein für ökologische Nachhaltigkeit geschärft. Das Anmalen von Blumentöpfen verlieh dieser grünen Initiative eine kreative Note und stärkte das Gemeinschaftsgefühl der Mädels*. Das Mädchen*café bleibt ein Raum, in dem junge Mädchen* aus dem Raum Schwabach zusammenkommen, sich austauschen und gemeinsam wachsen können.

Jugendzentrum im AUREX

Ansprechpartner*innen: Dominik Mebs,
Elena Hierold, Max Teichmann, Benjamin Sierocki

Königstraße 20a, 91126 Schwabach

Telefon: 09122 / 82 90 7

Mobil: 0176 / 64 38 74 431

Internet: www.sjr-schwabach.de

Instagram: [schwabach.aurex](https://www.instagram.com/schwabach.aurex)

E-Mail: jugendzentrum.aurex@sjr-schwabach.de

Öffnungszeiten:

Mo: 17:30 - 20:00 Queer Treff

Di: 15:00 - 18:00 Jungstreff*

Mi: 15:00 - 21:00 Offene Tür

Do: 15:00 - 18:00 Mädchen*cafe

Fr: 13:00 - 19:00 Offene Tür

sjr | **Aurex**
JUGENDZENTRUM

Der Queertreff im Jugendzentrum AUREX ist die offene Tür für lesbische, schwule, bisexuelle, asexuelle, pansexuelle, trans*, inter* und queere Jugendliche zwischen 12-27 Jahren. Als Angebot für LGBTQAI+ Jugendliche, ist er eine Anlaufstelle, bei der sich junge Menschen mit ähnlichen Herausforderungen, Fragen und Erfahrungen begegnen können. Der Treff bietet die Möglichkeit frei und in geschütztem Rahmen Identität und Geschlechtsausdruck erforschen und nach außen zeigen zu können und herauszufinden, was sich passend und stimmig für die einzelne Person anfühlt, ohne Angst vor Diskriminierung und Missverständnissen. Kontakte zu jungen Menschen in ähnlicher Situation, können dazu beitragen, das Gefühl der Isolation zu verringern, das manche LGBTQAI+ Jugendliche erleben.

Außerdem ist der Queertreff ein Ort zum Austauschen von Informationen und hilfreicher Ressourcen. Die Besucher:innen können sich über Themen wie sexuelle Orientierung, Geschlechtsidentität und Coming-out informieren und von den Erfahrungen anderer profitieren, oder ihre Erfahrungen mit anderen teilen.

Zusätzlich gibt es die Möglichkeit sich sozial und politisch zu engagieren und sich gemeinsam für die Rechte und Gleichstellung von LGBTQAI+ Personen einzusetzen und so positive Veränderungen in ihrer Gemeinschaft bewirken zu können.



So kann der Queertreff das Wohlbefinden und die Entwicklung der Besucher:innen positiv unterstützen und dazu beitragen, dass das Jugendzentrum ein inklusiverer Ort wird, an dem sich alle Jugendlichen, unabhängig von ihrer sexuellen Orientierung oder Geschlechtsidentität, sicher und willkommen fühlen.

Der Programmhöhepunkt in diesem Jahr war der erste CSD in Schwabach. Da durfte der Queertreff natürlich nicht fehlen. Schon bei der Vorbereitung waren die Besucher:innen mit kreativen Ideen und Engagement dabei. Für den Umzug gestaltete die Gruppe ein Transparent und für den Stand auf dem Markplatz wurden Buttons hergestellt, Kuchen gebacken und eine Infotafel über den Treff angefertigt. Das bunte Angebot am Stand sorgte für bereichernde Begegnungen und Gespräche. Von erwachsenen queeren Personen gab es öfter die Rückmeldung, dass sie sich in ihrer Jugend auch ein Angebot für queere Jugendliche gewünscht hätten und sie es super finden, dass es den Queertreff gibt. Die Buttons kamen so gut an, dass sie innerhalb kürzester Zeit vergriffen waren und viele Personen getröstet werden mussten. Auch beim Bühnenprogramm waren Queertreff Besucher:innen mit Redebeiträgen, Gesang und Musik beteiligt.



Im Herbst gab es einen Ausflug in ein Bowlingcenter nach Nürnberg. Mit guter Laune brachen einige in Schwabach am Bahnhof auf, um den Rest der Gruppe am Hauptbahnhof in Nürnberg einzusammeln. Zusammen ging es dann auf die Bahn und die Jagd nach den besten Würfeln und am Ende meisten Punkten konnte beginnen. Einige Teilnehmer:innen hatten schon Erfahrung und Wissen über die Technik, das sie gerne mit allen teilten, wodurch viele gute Würfe zustande kamen. Es wurde sich gegenseitig unterstützt und angefeuert. Auch in den Spielpausen wurde gelacht und sich über Würfe, Tipps und Tricks und andere Geschichten ausgetauscht. So war der Bowling Ausflug nicht nur ein sportliches Ereignis, sondern auch ein gemeinschaftsstärkendes Erlebnis.



Im November hieß es let's play bei einer offenen Tür mit Besuch aus dem Medienzentrum Parabol und Joana unserer Digital Streetworkerin zum Thema Queere Games. Es gab eine breite Palette an Spielen, die speziell auf die Interessen und Bedürfnisse der queeren

Jugendlichen zugeschnitten waren. Auf Switch und PC konnten verschiedene Games ausprobiert werden und die Leidenschaft fürs Gaming in der Gruppe ausgelebt und geteilt werden. Ergänzend zu dem gemeinsamen Gaming, gab es eine kleine Ausstellung mit Infos zu queeren Charakteren in Games auf selbst designten Plakaten. Besonders bemerkenswert war die Tatsache, dass die Spieleauswahl die Vielfalt der queeren Community widerspiegelte und somit eine inklusive und repräsentative Umgebung schuf und Gaming als Plattform genutzt wurde, um Gemeinschaft und Empowerment zu fördern.



Ausblick 2024:

Das Highlight wird auch 2024 die Beteiligung beim CSD in Schwabach am 06.Juli sein. Ansonsten wird das Programm zusammen mit den Besucher:innen entwickelt und reicht von kreativen Angeboten, gemeinsamen Kochen bis hin zu thematischen Beiträgen unterschiedlicher Expert:innen. Als Ausflugziele stehen zum Beispiel der Besuch eines Drag Contest und einer Ausstellung zeitgenössischer queerer Kunst zur Auswahl.

Queertreff im AUREX

Ansprechpartner: Lars Wiedemann
 Mobil: 0151 / 20215146
 E-Mail: lars.wiedemann@sjr-schwabach.de
 Instagram: queer.aurex

Königsstraße 20a, 91126 Schwabach
 Telefon: 09122 / 82 90 7

Gruppenstunden:

Mo: 17:30 - 20:00



Wenn man in Wolkersdorf lebt, arbeitet, in den Kindergarten oder zur Schule geht, oder auch nur auf der Durchreise (nach NBG) ist, kommt man nicht drum herum, mindestens einmal an der Dorfmitte vorbeizufahren. An dem geschäftigsten Platz befindet sich seit vielen Jahren die „Chilling Area“. Diese ist Teil der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in Schwabach und gehört zum Stadtjugendring. Sie ist vielen Jugendlichen und jungen Erwachsenen ein Begriff - sei es, weil sie die Offene Tür besucht, an verschiedenen Workshops teilgenommen oder dort schon die ein oder andere Geburtstagsfeier veranstaltet haben. Die Chilling Area und ihr Klientel sind aus der Dorfmitte nicht mehr wegzudenken.

Für viele unter uns waren die letzten Jahre etwas anstrengend und so ging die Zeit auch an der Chilling Area nicht spurlos vorüber: Häufige personelle Wechsel sowie ein alterndes Gebäude stellten die Mitarbeitenden vor immer neue Herausforderungen, die vom Team und dem SJR in Zusammenarbeit überwunden werden konnten.

Einer der Meilensteine war der Graffiti-Workshop, durch den die Fassade unseres Jugendzentrums einen Neuanstrich bekommen und optisch verschönert werden konnte. Auch in den eigenen vier Wänden blieben wir nicht untätig: Der alte Aufenthaltsraum wurde in ein Kreativ- und Bastelzimmer umgebaut, wobei die Wünsche und Anregungen der Jugendlichen eine große Rolle spielten.

Verschiedene Prozesse wurden im letzten halben Jahr angestoßen: Die Damentoilette wurde renoviert, die Heizung repariert, das Musikzimmer im Keller kann nun als Aufenthaltsraum oder Musik- und Tanzzimmer benutzt werden und fällt in den Verantwortungsbereich der Stammbesucher*innen, die sich in Eigenverantwortung um den Raum kümmern. Die CA ist, wenn es um Gemeinwesenarbeit geht, bei Weitem nicht allein. Von den engagierten Bürger*innen in Wolkersdorf, die sich in verschiedensten Gruppen und Vereinen zusammengeschlossen haben, konnten wir einiges lernen. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken und freuen uns auf weitere gute Zusammenarbeit in der Zukunft. Unser nächstes Projekt ist der Umbau des alten Büros zu einem Multimediaraum, wobei wir jede Unterstützung brauchen können. Schaut doch gerne mal bei uns vorbei!



Nils B. (27) „Kinder- und Jugendarbeit bedeutet für mich, Räume für Heranwachsende und deren persönliches Wachstum zu schaffen und sie vor Diskriminierung zu schützen.“ Benjamin S. (28) Kinder- und Jugendarbeit bedeutet für mich die Begegnung auf Augenhöhe. Mit unserer Arbeit schaffen wir einen Raum zur persönlichen Entfaltung und sind eine helfende Hand in unterschiedlichen Lebenssituationen.

Chilling Area
Kinder- und Jugendtreff Wolkersdorf
 Wendeplatz 3, 91126 Schwabach
 Ansprechpartner: Nils Benkert, Benjamin Sierocki
 Telefon: 0177 / 32 99 918
 Internet: www.sjr-schwabach.de
 E-Mail: chillingarea@sjr-schwabach.de
 Instagram: [chillingarea](https://www.instagram.com/chillingarea)

Öffnungszeiten:
 Donnerstag: 15:00 - 19:00 Uhr
 Freitag: 14:00 - 19:00 Uhr

 **chillingAREA**
 KINDER- UND JUGENDTREFF WOLKERSDORF

Sommerzeit ist Spielmobilzeit! Das bedeutete 2023 an 23 Einsatztagen und acht unterschiedlichen Standorten bunte Spielfreude für alle! Wenn das Spielmobil kommt, heißt es jedes Jahr aufs Neue: Stockbrot und Marshmallows über offenem Feuer grillen, den Spielplatz neu entdecken, Lager bauen, sich an heißen Tagen auf der Wasserrutsche vergnügen oder mit dem bunten Fallschirm spielen.

Das Spielmobilteam hatte auch zahlreiche Kreativangebote im Gepäck: In der Mosaik-Werkstatt konnte man ein eigenes Mosaik legen. In der Leder- und Perlenwerkstatt wurden vor allem Schlüsselanhänger wie auch Ketten hergestellt.

Ebenfalls schiffen und feilten die Spielmobilkids zahlreiche Specksteine. Natürlich durfte auch die allseits beliebte Schnitzwerkstatt nicht fehlen, wo die Kinder ihre eigenen Bögen fertigen konnten.



Neben dem Bastelangebot erkundeten die Kids begeistert die neuen Spielgeräte. Aus den farbenfrohen XXL-Legosteinen bauten sie Türme in Rekordhöhe. Außerdem wurden spannende „Vier gewinnt“ oder „Mensch ärgere dich nicht“ Duelle ausgetragen und mit den neuen Fahrzeugen und Spieltonnen über den Platz gerollt.

Ende August gab es beim Spielmobil eine kleine Planänderung, die dem schlechten Wetter geschuldet war. So machte der bunte Bus anstatt beim Wolkersdorfer Spielplatz am Pfaffensteig kurzerhand im Kinder- und Jugendtreff „Chilling Area“ Halt. Die Kinder konnten sich in den Räumlichkeiten beim Kickern, Billard und Basteln austoben und hatten das Privileg Jugendzentrumsluft zu schnuppern, auch wenn sie eigentlich noch nicht das Mindestalter der Besucher*innengruppe erreicht hatten. Pünktlich zum letzten Tag kam dann wieder die Sonne raus und das Abschlusslagerfeuer konnte wie auch die Jahre zuvor am Spielplatz stattfinden.

Das Spielmobil ist ein offenes Angebot, an dem jedes Kind im Alter von 6 bis 12 Jahren ohne Anmeldung teilnehmen kann. Wichtig ist uns, die Wünsche und Bedürfnisse der Kinder zu berücksichtigen. Dies erreichen wir durch eine aktive Beteiligung der Kinder an der Gestaltung von Programm, Tagesablauf und Spielangebot.

Spielmobil
Stadtjugendring Schwabach
 Kappadocia 2, 91126 Schwabach
 Ansprechpartnerin: Lisa Großberger
 Telefon: 09122 / 22 22
 Internet: www.sjr-schwabach.de
www.kiku-schwabach.de
 Instagram: [spielmobil.schwabach](https://www.instagram.com/spielmobil.schwabach)
 E-Mail: lisa.grossberger@sjr-schwabach.de

 **Spielmobil**

Voller Freude blicken wir auf eine erfolgreiche „KiKU“-Saison zurück, die in diesem Jahr ganz im Zeichen der Kunst und Fotografie stand. Unter dem Motto „Kinderkundschafter unterwegs in Schwabach“ konnten Kinder an sechs verschiedenen Stadorten in den Pfingst- und Sommerferien am „Kinderkundschafter Projekt“ teilnehmen.

Ein Highlight war die Zusammenarbeit mit renommierten Künstlern. Philipp Emanuel Eylich aus Berlin, Johannes L.M. Koch aus Hamburg und Andreas Neunhöffer begleiteten die jungen Teilnehmer*innen dabei, sich als kleine Künstler*innen auszuprobieren. Die Kinder hatten die Möglichkeit, mit unterschiedlichen Materialien wie Lehm und Metall zu arbeiten und ihre kreativen Ideen umzusetzen.



Der medienpädagogische Aspekt kam ebenfalls nicht zu kurz. An fünf Stationen erlernten die Kinder die Basics der Fotografie, wie zum Beispiel die verschiedenen Fotoperspektiven und die Nutzung kreativer Apps. Eine Station beinhaltete die Aufgabe den Stadtteil zu erkunden und dabei einen Ort, an dem sie gerne etwas verändern würden zu fotografieren. Anschließend konnten die Kinder direkt am iPad alle ihre Änderungswünsche einzeichnen. Hierdurch wurde ein Erfahrungsraum geschaffen, indem die Kinder ihre gestalterischen Fähigkeiten erweitern und ihre eigene künstlerische Stimme finden konnten. Die Begeisterung und Neugier der kleinen Fotografinnen und Fotografen spiegeln sich in ihren aufregenden Werken wider, die während der Einsatzwochen entstanden sind.



Ein besonderer Höhepunkt war die erstmalige Durchführung einer großen Vernissage im Jugendzentrum Aurex als krönender Abschluss der „KiKU“-Saison. Insgesamt schmückten fast 1000 Ausstellungsstücke den Saal im Aurex. Von Fotocollagen, kleinen Skulpturen bis hin zu Malereien und Zeichnungen war alles dabei. Die Kinder präsentierten ihre Kunstwerke stolz vor Familien und Freunden. Auch der Oberbürgermeister Peter Reiß gehörte zum begeisterten Publikum. Der festliche Rahmen der Vernissage wurde durch Hot Dogs und erfrischende Getränke abgerundet.

Wir möchten uns herzlich bei allen Beteiligten, insbesondere den talentierten Künstlern, dem engagierten Team und den neugierigen Kindern, die die „KiKU“-Saison 2023 zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben, bedanken. Wir freuen uns bereits jetzt auf ein neues Projektjahr in 2024 und sind gespannt, was dieses alles bereithalten wird.

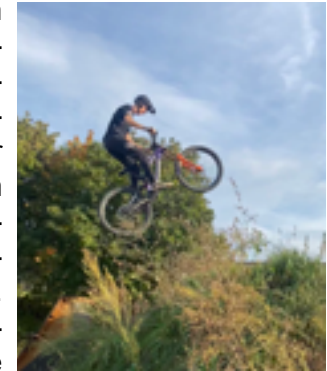
KIKU - Kinderkundschafter unterwegs in Schwabach

Kappadocia 2, 91126 Schwabach
Ansprechpartnerin: Lisa Großberger
Telefon: 09122 / 22 22
E-Mail: lisa.grossberger@sjr-schwabach.de
Internet: www.sjr-schwabach.de
www.kiku-schwabach.de
Instagram: [spielformobil.schwabach](https://www.instagram.com/spielformobil.schwabach)



Das Projekt „FREILUFT“ startete 2023 in eine neue Runde mit dem Ziel Jugendlichen und jungen Erwachsenen die Möglichkeit zu geben, wieder mehr Freiraum in Schwabach zu bekommen und die öffentlichen Plätze zu ihrer Bühne zu machen. Unter diesem Motto fand eine Vielzahl an Aktionen statt, bei der zentrale Orte wie zum Beispiel der Stadtpark anders als sonst von der Zielgruppe genutzt werden konnten.

Startschuss der FREILUFT-Saison war das große „Dirtpark Opening“ mit Streetworkwohnzimmer und einem professionellen BMX- und MTB-Workshop am 22. April. Für alle Interessierten standen kostenlose Leihbikes und Schutzausrüstung bereit. In der Bikewerkstatt der Mountainbikeabteilung des DAV und der IG Heidenberg konnten zudem kleinere Reparaturen vor Ort durchgeführt werden. Bei herrlich blauem Himmel und Sonnenschein wurde die neugestaltete Dirtbikeanlage im Ortsteil Forsthof offiziell durch Oberbürgermeister Peter Reiß eröffnet. Neben Vertreter*innen der Stadt, zog es an diesem Nachmittag auch rund 200 Bikebegeisterte unterschiedlichen Alters zur Veranstaltung.



Ein weiteres Highlight war der Skateworkshop im September, der in Kooperation mit einem erfahrenen Skatecoach durchgeführt wurde. Von Anfänger*in bis Profi, war für jede*n was dabei. Auch absolute Skateneulinge kamen auf ihre Kosten. Für sie standen Skateboards und Schutzausrüstung kostenlos zur Verfügung. Jugendliche erlernten während des Angebots nicht nur neue Tricks, sondern stärkten auch den Zusammenhalt innerhalb der Gruppe.

Abgesehen von „FREILUFT“ ging es auch für das „Misch mit!“-Projekt weiter, bei dem das Streetworkteam die jungen Erwachsenen in der Umsetzung ihrer Vorhaben unterstützend begleitet.

Im Rahmen dessen entstand bei der Zielgruppe die Idee, den Unterstand am Skatepark zu renovieren. Nachdem der Antrag bewilligt wurde, konnte der Plan zusammen mit dem Streetwork direkt umgesetzt und das Baumaterial besorgt werden. An zwei Nachmittagen entstand so eine neue Wand wie auch Sitzgelegenheiten. Außerdem konnte das undichte Dach erneuert werden, wodurch der Unterstand wieder zu einem attraktiveren Treffpunkt für Jugendliche in Schwabach wurde.

Streetwork

Kappadocia 2, 91126 Schwabach
Ansprechpartner*innen: Lisa Großberger,
Lars Wiedemann
Telefon: 09122 / 83 95 12
Mobil: 0151 / 20 21 51 46
Internet: www.sjr-schwabach.de
E-Mail: streetwork@sjr-schwabach.de
Instagram: [streetwork.schwabach](https://www.instagram.com/streetwork.schwabach)

Bürozeiten:
Dienstags von 14 bis 16 Uhr



Im Jahr 2023 war bei Digital Streetwork wieder einiges los. Unter anderem setzten wir, das Streetwork- wie auch Aurex-Team und ich, die erfolgreichen Schulaktionen aus dem Jahr 2022 im Frühjahr 2023 fort. Gemeinsam waren wir in den Aulen der verschiedenen Schulen, darunter die Wirtschaftsschule, die Realschule und die Karl-Dehm-Schule. Die Schüler*innen hatten die Möglichkeit, kreativ zu werden, indem sie Buttons gestalteten, in einer Fotobox witzige Bilder festhielten und an einem unterhaltsamen Klassenquiz teilnahmen. Dabei konnte die beste Klasse der Schule sogar einen Siebdruckworkshop gewinnen.



Bei diesem bekamen die Jugendlichen einerseits einen Einblick, wie Drucke mit der Siebdrucktechnik entstehen, konnten es selbst ausprobieren und andererseits konnten sie das Aurex und das (Digital) Streetwork-Team nach dem ersten Eindruck bei den Schulaktionen, näher kennenlernen.

Neben den Schulaktionen beteiligte sich DSW auch an den Freiluft Terminen von Streetwork. Dazu gehörte beispielsweise die erfolgreiche Eröffnung der neu gestalteten Dirtbikestrecke in Schwabach im April sowie ein ereignisreicher Contest im Herbst an der gleichen Anlage. Außerdem war DSW beim Tischtennisturnier am Henseltweg und beim Streetworkwohnzimmer im Stadtpark dabei.

In den Pfingstferien konnten die Jugendlichen bei einer Gaming Woche im Aurex an kleinen Gaming-Wettbewerben teilnehmen und sich in Teams bei Mario Kart, Just Dance und Overcooked beweisen.



Auch online war einiges los. Die Beratungsgespräche fanden hauptsächlich digital statt, zum Beispiel über Chat. Dabei waren die Themen sehr breit gefächert, beispielsweise waren Rechtsthemen dabei, wo es um Arbeitszeugnisse ging, oder die Jugendlichen und jungen Erwachsenen haben über Trauer gesprochen. Das größte Thema ist allerdings weiterhin die psychische Gesundheit, zum Beispiel handeln die Gespräche dann von Einsamkeit oder der Therapieplatzsuche.

Diese breitgefächerten Aktivitäten im Jahr 2023 haben nicht nur die Sichtbarkeit von Digital Streetwork gestärkt, sondern auch die Verbindungen zu den Jugendlichen, jungen Erwachsenen und Kooperationspartnern vertieft. Es war ein schönes Jahr und ich danke allen für die gemeinsame Arbeit.

Digital Streetwork

Kappadocia 2, 91126 Schwabach
Ansprechpartnerin: Sabine Heidler
Telefon: 09122 / 22 22
Internet: www.sjr-schwabach.de
E-Mail: info@sjr-schwabach.de



Im vergangenen Jahr organisierte der Stadtjugendring zwei Veranstaltungen zur Jugendbeteiligung, die einen wichtigen Beitrag zur demokratischen Teilhabe junger Menschen in Schwabach leisteten.

So stellte der SJR im Aurex ein Wahllokal und nahm an der U-18 Wahl teil, die mit großer Beteiligung verschiedener Klassen der Schwabacher Schulen stattfand. Schüler*innen und ihre Lehrkräfte sowie zahlreiche Besucher*innen des Jugendzentrums kamen zusammen, um an dieser simulierten Wahl teilzunehmen. Parallel zur Wahl wurden im Aurexhof drei Stationen vom SJR-Team betreut. An der ersten Station hatten die jungen Wähler*innen die Möglichkeit, den Wahl-O-Mat zu nutzen, um ihre politischen Präferenzen und Ansichten zu erkunden.



An der zweiten Station konnten sie beim „Schwabibis Podcast“ ihre Meinungen zur U-18 Wahl sowie zu verschiedenen politischen Themen und Parteien äußern.



Die dritte Station bot die Gelegenheit, Orte in Schwabach nach Gefallen oder Nichtgefallen zu voten und dazu Statements abzugeben. Diese wurden dann auf einer großen Karte veranschaulicht. Dabei wurde den Schüler*innen nicht nur die Möglichkeit geboten, ihre politische Stimme zu erheben, sondern auch ihre lokalen Präferenzen und Meinungen zu teilen.

Die zweite Veranstaltung war das Jugendforum im November, zu dem der Oberbürgermeister, die Kommunale Jugendarbeit und der Stadtjugendring alle Schwabacher*innen im Alter zwischen 12 und 21 Jahren einluden. Dieses Forum bot eine Plattform für junge Menschen, um ihre Wünsche und Ideen zur Gestaltung von Schwabach aktiv einzubringen. Hier konnten sie ihre Anliegen direkt an die Entscheidungsträger*innen herantragen und somit einen direkten Einfluss auf die lokale Politik nehmen. Die Veranstaltung war eine wichtige Gelegenheit für Jugendliche, sich aktiv in die Gestaltung ihrer Stadt einzubringen und ihre Stimme zu erheben.



Insgesamt haben diese beiden Formate im vergangenen Jahr einen wesentlichen Beitrag zur Förderung der Jugendbeteiligung und zur Stärkung der demokratischen Partizipation junger Menschen in Schwabach geleistet.

Im „Grünen Haus“ findet ihr viele verschiedene Freizeitmöglichkeiten, wie Kicker- und Billard-Tisch, eine Nintendo Switch, gemütliche Sofas sowie eine moderne Küche. Im Garten befindet sich eine Skate Rampe, ein Basketballkorb und eine Grillstation. Auch nehmen unsere Pädagog*innen sich Zeit für dich und deine Fragen sowie deine eigenen Ideen für den Treff oder Aktionen und Projekte.

Der Jugendtreff bietet regelmäßig verschiedene Ausflüge und Veranstaltungen an.



Im Jahr 2023 ist viel passiert. Neben einem neuen Team gab es viele Aktionen und Ausflüge. Wir waren z.B. gemeinsam Bouldern oder in der Trampolinhalle, in Freizeitparks und auf einer Jugendbildungsmaßnahme in Hamburg.

Zudem hatten wir einen tollen Workshop der Aktion des Bezirksjugendrings Mittelfranken

„Mischen!“ zum Thema Hip-Hop an der Johannes-Kern-Mittelschule. Darüber hinaus hatten wir tolle Veranstaltungen wie unsere Halloweenparty oder das Sommerfest und die Weihnachtsfeier zusammen mit dem Kreisjugendwerk der AWO.

Das Segelprojekt „Friedensflotte Mirno More“ konnte dieses Jahr im September dank zahlreicher Spenden wieder stattfinden. Gemeinsam mit der Johannes-Kern-Mittelschule in Schwabach, hatten insgesamt 6 Schüler*innen aus Schwabach die Möglichkeit mit diesem großartigen Segelprojekt vor der Küste Kroatiens ein Zeichen für den Frieden zu setzen.



Wir haben immer montags von 15 bis 18 Uhr sowie mittwochs und freitags von 15 bis 20 Uhr geöffnet („Offene Tür“ = Zeit in der jede*r vorbeikommen kann).

Alle aktuellen Infos findest du auch auf unserem Instagram-Kanal: [gruenes_haus_owo](#).

Unsere Angebote stehen allen Kindern und Jugendlichen in Schwabach offen und sind kostenfrei! Komm vorbei!

AWO Jugendtreff „Grünes Haus“

Ansprechpartnerin: Henriette Fuchs

Flurstraße 56, 91126 Schwabach

Telefon: 09122 / 18 85 790

Instagram: [gruenes_haus_owo](#)

E-Mail: grueneshaus@awo-mfrs.de

Offene Tür:

Mo: 15 - 18 Uhr

Mi + Fr: 15 - 20 Uhr

Gruppenstunden:

Mo + Do: 20 - 22 Uhr



Das Jahr 2023 war für das Kreisjugendwerk der AWO Roth-Schwabach e.V. geprägt von vielfältigen Angeboten und engagierten Aktivitäten. Wir freuen uns, einen kurzen Überblick über die durchgeführten Aktionen präsentieren zu können.

Ferienbetreuungen für 8 bis 12-Jährige

In den Faschings- und Sommerferien boten wir für insgesamt drei Wochen Ferienbetreuungen an. Die Kinder erlebten spannende Aktivitäten rund um das Thema „Fasching“, darunter auch ein Besuch des Schwabacher Faschingsumzugs und eine Entdeckungstour im Kindermuseum in Nürnberg. Weiter ging's im Sommer mit vielfältigen naturpädagogischen Angeboten, wie einem Besuch in der LBV-Umweltstation am Rothsee oder auf dem Erlebnisbauernhof der Familie Stürmer in Oberbaimbach.

Ferienaktionen für Jugendliche von 12 bis 15 Jahren

In unserer einwöchigen Ferienaktion in den Osterferien (für 12–14-Jährige) schafften tägliche Ausflüge in den Kletterwald, zur Bowlingbahn und weitere abwechslungsreiche Unternehmungen unvergessliche Erlebnisse.

Eine besondere kulturelle Bildungserfahrung bot unsere einwöchige Bildungsreise nach Hamburg. Jugendliche im Alter von 12 bis 15 Jahren erkundeten die Großstadt, besuchten verschiedene Museen und gestalteten ihre Reise aktiv mit.

Unterstützung zum Buß- und Betttag

Zum Buß- und Betttag boten wir ein spezielles Angebot, um berufstätige Eltern an diesem schulfreien Tag zu entlasten. Diese Maßnahme ermöglichte den Kindern, einen erlebnisreichen Tag mit Gleichaltrigen zu verbringen.

Auf Achse in und um Schwabach

Unterwegs mit unserem „Räderwerk“, einem zum mobilen Jugendtreff umgebauten LKW, waren wir bei verschiedenen Aktionen zu sehen. In Schwabach machten wir Station mit unserem Kicker- und Kreativangeboten am Tag der Jugendverbände und auf dem Weihnachtsmarkt in Wolkersdorf. Aber auch in Wendelstein und Roth waren wir mit unserem Spielangebot vor Ort.

Wir möchten uns herzlich bei allen Unterstützer*innen, Teilnehmer*innen und ehrenamtlichen Helfer*innen bedanken, die dazu beigetragen haben, diese Projekte erfolgreich umzusetzen. Mit ihrer Hilfe konnten wir auch im Jahr 2023 die Lebensqualität von Kindern und Jugendlichen in Schwabach nachhaltig verbessern.



Kreisjugendwerk der AWO Roth-Schwabach e.V.

Haydnstraße 11, 91126 Schwabach

Ansprechpartnerin: Susanne Lindner

Telefon: 09122 / 93 41 911

E-Mail: jugendbuero@awo-mfrs.de

Internet: www.awo-mfrs.de/kinder-jugend-familie/

jugendarbeit/kreisjugendwerk

Instagram: [kjrwhsc](#)



Gott ist Bunt – die Kirche ist Bunt – Unser Programm ist Bunt!

In der Kirchengemeinde Unterreichenbach traf sich wöchentlich die Kindergruppe „Kraakis“ und die Jugendgruppe „Meme Zone“. Zusätzlich fanden Treffen der Gockelkids (Schwerpunkt: Natur & Umweltschutz) und der Projektgruppe „The Cube“ (Kinder & Jugendliche mit ihren Eltern) statt. Außerdem veranstalteten wir einen Kinderbibeltag und führten ein Krippenspiel in den Weihnachtsgottesdiensten auf. Neben den Gruppen und Kreisen fanden auch regelmäßige Mini-Gottesdienste statt.

Die Gethsemanekirche, die in Limbach und Hochgericht beheimatet ist, blickt auf ein buntes Programm für Kinder und Jugendliche zurück. Neben den regelmäßigen Mini- und Familiengottesdiensten stellen die



monatlichen Gruppen das Angebot für verschiedene Altersgruppen. So finden Kinder im Grundschulalter im Entdeckerclub spielerische Angebote zu biblischen Geschichten, während jugendliche ab dem KonfirmandInnen Kurs bei „Konfi 2.0“ durch Aktivangebote ein Gegenüber zur inhaltlichen Arbeit des Konfikurses bekommen. Monatlich sind alle Jugendlichen eingeladen, im MAK ihre Ideen für neue Aktionen einzubringen. So fanden in diesem Jahr neben der Kinderkirchenübernachtung und eigenen Jugendgottesdiensten verschiedene Aktionen, wie zum Beispiel ein Töpferkurs statt.

Im Gebiet der Kirchengemeinde St. Martin fanden als regelmäßige Angebote insgesamt drei Eltern-Kind-Gruppen statt, die sich großer Beliebtheit erfreuten. Neben den Gruppenstunden sind regelmäßig Mini- Kinder- und Familiengottesdienste geboten. Dabei ist der Erntedankgottesdienst auf dem Bauernhof Abel immer einen Besuch wert. Im wöchentlichen Jugendtreff kommen Jugendliche ab 13 Jahren zusammen, die gemeinsame Aktionen wie Kochduell, Stadtspiele oder Lagerfeuerabende verbringen. Starke Gemeinschaft, Austausch und Impulse zum Nachdenken sind hier wichtige Bestandteile. Die Kreagruppe „Glaube und Kreativität“ setzt sich monatlich mit einem bestimmten Thema und einer kreativen Methode auseinander und entwickelt so stets neue Kunstwerke. Neben den regelmäßigen Gruppen sind aber auch besondere Highlights Veranstaltungen wie der St. Martins-Laternenumzug sowie der Kinderbibeltag, der gemeinsam mit der Gethsemanekirche stattfand.



Evangelische Jugend Schwabach
St. Martin, Unterreichenbach und Gethsemanekirche
 Wittelsbacherstraße 4, 91126 Schwabach
 Ansprechpartnerin: Sabrina Meier
 Telefon: 09122 / 92 56 412
 E-Mail: sabrina.meier@elkb.de
 Internet: www.ej.dekanat-schwabach.de
 Instagram: [ej_stmartin](https://www.instagram.com/ej_stmartin)
[ej_schwabach_gethsemanekirche](https://www.instagram.com/ej_schwabach_gethsemanekirche)



Die Katholische Jugend St. Sebald Schwabach hatte auch 2023 ein buntes, offenes und vielseitiges Programm zu bieten.

So begann das Jahr mit der bekannten Sternsinger*innen Aktion, bei der 40 Kinder und Jugendliche Spenden für Kinder in Not sammelten und den Segen in Schwabachs Häuser brachten.

Beim Fußballturnier der Jugendstelle Schwabach-Roth belegten unsere zwei Mannschaften den ersten und zweiten Platz und brachten so den Pokal nach Hause.



Im März veranstalteten wir unseren beliebten Kleinkunstabend unter dem Motto „Sebald sucht Benny und Björn“ inspiriert von ABBA. Der Abend wurde durch verschiedene Sketche und musikalische Beiträge gestaltet und zahlreich besucht von Eltern und Freunden.

Das Osterfrühstück am Ostersonntag konnte durch zahlreiche Helfer*innen der Jugend wieder stattfinden und wurde auch sehr gut besucht.

Im Frühjahr startete bereits die zeitintensive Planung der beiden Zeltlager. Im August ging es dann für zwei Wochen nach Rothmannsthal, um mit den Kindern durch das Thema Weltall und mit den Jugendlichen in 6 Tagen um die Welt zu reisen.

Zum alljährlichen Planungswochenende ging es im September wieder nach Dietkirchen, um das anstehende Jahr zu planen.

Im vergangenen Jahr gab es erstmals zum Jahresabschluss eine Winterwoche in Österreich, wo 19 Jugendliche gemeinsam ins neue Jahr starteten und viele Aktivitäten im Schnee erlebten.



BDKJ Katholische Jugend St. Sebald
 Pfarramt St. Sebald
 Ludwigstraße 17, 91126 Schwabach
 Ansprechpartner: Alois Vieracker
 Telefon: 09122 / 23 65
 E-Mail: avieracker@bistum-eichstaett.de
 Internet: www.pfarrei-schwabach.de/gruppen/jugend/
 Instagram: [kath.jugend_schwabach](https://www.instagram.com/kath.jugend_schwabach)



Einfach mal ins Café gehen, ein Stück Kuchen genießen und das Kleinkind beruhigt herumkrabbeln lassen, davon träumen viele Eltern. In der Landeskirchlichen Gemeinschaft verwandelt sich seit Januar einmal im Monat unser Foyer in ein Krabbelcafé. Ein Team engagierter Mütter kümmert sich liebevoll um das leibliche Wohl. Alle sollen sich willkommen fühlen. Egal, welcher Nation zugehörig und ob mit Behinderung oder ohne, beim Spielen brauchen die Kinder keine Worte. Während sich die Kleinen mit altersgerechtem Spielzeug beschäftigen, tauschen sich die Eltern in aller Ruhe aus. Und wer möchte, nimmt mit seinem Kind am Wuselclub teil, einer Krabbelgruppeneinheit, die von einer erfahrenen Erzieherin ehrenamtlich durchgeführt wird. Das Krabbelcafé findet so großen Anklang, dass es auch 2024 fortgeführt wird.



Dreiunddreißig aufgeregte Kinder trafen sich im April zum Äktschntag. „Stark wie eine Burg“ war das Thema und damit war Gott gemeint, zu dem man sich immer flüchten kann. Jede Kleingruppe entwarf ihr eigenes Wappen, bei den Ritterspielen konnten die Kinder ihre Kräfte messen und auf der Schatzsuche war eine gute Zusammenarbeit gefragt. Nach der Nachtwanderung und einer wilden Kissenschlacht träumten sich die Kinder in ihre eigenen Abenteuer. Beendet wurde der Äktschntag mit einem Familiengottesdienst am Sonntagvormittag. Begeistert tanzten Groß und Klein zu fetzigen Liedern und der Rückblick wurde aufgeregt kommentiert. Zu schnell ging die schöne Zeit zu Ende. Nun freuen sich die Kinder auf die kommende Bausteinewelt im Juni 2024.



Im September gründeten wir einen neuen Teenkreis. Die Elf- bis Dreizehnjährigen genießen es, eine eigene Gruppe für sich zu haben. Die gemeinsame Gestaltung einer Wand mit einem selbst erstellten Wandtattoo ließ die sieben Teenager zusammenwachsen. Es gibt noch viel Platz auf unseren Palettensofas für weitere Teens, die Anschluss zu Gleichaltrigen suchen.

Die Kinder- und Jugendarbeit der Landeskirchlichen Gemeinschaft Schwabach ist im EC (Entschieden für Christus e.V.) organisiert. Der EC ist ein Jugendverband innerhalb der evangelischen Kirche.

Entschieden für Christus - EC Schwabach
Landeskirchliche Gemeinschaft
 Albrecht-Dürer-Straße 37, 91126 Schwabach
 Ansprechpartnerin: Kinderpastorin Simone Ulsenheimer
 Telefon: 09122 / 18 81 475
 E-Mail: simone.ulsenheimer@lkg-schwabach.de
 Internet: www.ec-schwabach.de



Unsere Vereinsräume findest du direkt im Gebäude der Sporthalle der Schule am Museum. Neben unseren Basteltagen sowie unserem Jahreshighlight im Sommer – 10 Tage Ferienfreizeit im Jugendzeltlager – machen wir natürlich auch Sport. Leider sind unsere Wettkämpfe meist nicht gut besucht. Daher würden wir uns freuen, wenn ihr uns 2024 zum Beispiel bei der Stadtmeisterschaft im Kunst- und Einradfahren zuschaut.

Auch 2023 war unser Jugendzeltlager in Morsbach bei Titting /Obb. wieder toll. Endlich konnten wir auch wieder Lagerfeuer machen, nachdem das im Jahr vorher wegen der Brandgefahr leider nicht erlaubt war. Heuer waren wir bei den Steinbrüchen und sind nach Berching zum Baden gefahren. Eine Riesengaudi hatten wir beim Indoor-Spielplatz. Unsere selbst gemachten Arm- und Perlenkettenbänder kamen ebenso gut an wie die bemalten T-Shirts. Ganz toll ist immer unsere Nachtwanderung. Auf dem Fußballplatz direkt bei unserem Lager haben wir natürlich reichlich Völkerball- und Fußballspiele ausgetragen.



Wir sind meistens auch dabei, wenn es bei den ‚Großen‘ heißt: Wanderung an Himmelfahrt, Radtour an Fronleichnam oder der alljährliche Vereinsausflug stattfindet. Heuer waren wir auf einem Western-Weihnachts-



markt in „Pullmann City“. Das war super, da es in der Nacht vorher richtig viel geschneit hatte. Bei der diesjährigen Weihnachtsfeier haben leider nicht so viele von uns mitgemacht. Dafür waren wir wieder mit Feuereifer in unserem Verkaufsstand am Weihnachtsmarkt.

Über viele Jahre waren wir stets dabei, wenn der SJR zum Tag der Jugendverbände gerufen hat. Heuer war uns das leider nicht möglich. Aber 2024 wollen wir wieder mitmachen und dabei die Lust auf die Randsportart Kunst- und Einradfahren wecken.

Bis dahin könnt ihr aber auch gerne bei uns im Training vorbeischaun. 2024 gibt es die ‚Soli‘ 125 Jahre in Schwabach – sei auch du dabei. Besuche uns auf unserer Homepage.

RMSC Solidarität Schwabach e.V.

Jugendleiterin: Kerstin Polster, Telefon: 09122 / 69 16 96
 Sportleiterin: Nicole Seidel
 Mobil: 0173 / 47 36 832
 E-Mail: nicole.lucas2@gmx.de

Vereinsräume/Training: Sporthalle der Schule am Museum,
 Heilsbronner Straße 1, Seiteneingang, Mo / Do: 17 - 20 Uhr
 Internet: www.rm-sc-solidaritaet-schwabach.de



Der Stadtverband der Schwabacher Turn- und Sportvereine e.V. wurde am 4. Juni 1956 gegründet. Die wesentlichen satzungsgemäßen Ziele sind seit nunmehr über 60 Jahren:

- auf örtlicher Basis in gemeinsamer Beratung die Breitenarbeit des Sportes zu fördern und alle Hindernisse in der Fortentwicklung des Sportes nach Möglichkeit zu beseitigen;
- die gemeinsam berührenden Interessen örtlicher und überörtlicher Art zu vertreten und zu unterstützen;
- das Ansehen der Schwabacher Sportvereine innerhalb der Stadt Schwabach und damit das sportliche Ansehen der Stadt Schwabach auch nach außen nach besten Kräften zu erhalten und zu mehren;
- die Sportkameradschaft innerhalb der Mitgliedsvereine zu pflegen, auftretende Unstimmigkeiten zu schlichten und zu bereinigen;
- sich im besonderen Maße der sportlichen Ausbildung und Ertüchtigung der Schwabacher Jugend zu widmen und sie zu echt sportlicher Haltung zu erziehen;
- besonders erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler zu ehren und nach Möglichkeit zu fördern. Die Kriterien dazu findet man in der Ehrenordnung der Stadt Schwabach. Zusätzlich dazu gibt es noch eine Auszeichnung für hervorragende Leistungen im Sport und für besondere Verdienste um den Sport. Die jetzige Ehrenordnung gilt in ihrer überarbeiteten Form seit dem 1. Januar 2019.

Weitere Aufgaben des Stadtverbandes sind:

- die Vergabe der Zeiten in den städtischen Hallen und auf städtischen Plätzen von Montag bis Freitag für die Zeit von 17 bis 22 Uhr.
- die Übernahme des Schließdienstes für die städtischen Sporthallen an den Wochenenden sowie das Sponsoring bei der Sportlerehrung durch die Cateringfirma und durch die Sparkasse und die Raiffeisenbank im jährlichen Wechsel. Dies bedeutet eine Ersparnis von rund 25.000 € im Jahr für die dem Stadtverband angeschlossenen Vereine oder anders ausgedrückt: Die Vereine sparen dadurch 1 € je Halle pro Stunde.
- die Gestaltung der jährlich im Markgrafensaal stattfindenden Sportlerehrung zusammen mit der Stadt Schwabach.

Was hat der Stadtverband sonst noch erreicht?

Der Stadtverband hat nach langen Verhandlungsjahren erreicht, dass das Baubetriebsamt einmal jährlich auf selbständige Anforderung der Vereine jeden Rasenplatz vertikutiert, aerifiziert und sandet. Hier müssen die Vereine keine teuren Maschinen mehr vorhalten, sie müssen lediglich für den Dünger oder den speziellen Rasensand sorgen. Ein besonderer Dank gilt hier den städtischen Mitarbeitern.

Die gute vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Stadtjugendring ermöglicht eine enge Verzahnung zwischen der Jugendarbeit in den Vereinen und den Schwabacher Schulen. So werden Anfragen nach Sportangeboten aus Schulen oder Anfragen nach Interessenten für eine bestimmte Sportart aus Vereinen abgestimmt und koordiniert. Beim jährlich stattfindenden Tag der Jugendverbände präsentieren sich die unterschiedlichsten Vereine und Einrichtungen mit Ihren Jugendabteilungen.

Der Stadtverband erarbeitet mit seinen angeschlossenen Vereinen Anregungen und Maßnahmen, um dem Mitgliederschwund entgegen zu wirken. Hier anzuführen sind u. a.

- „Sports@Night“: Das ist ein offenes Sportangebot für Jugendliche (hauptsächlich Nicht-Mitglieder) und wird vom Stadtverband zusammen mit der Mobilien Jugendarbeit/ Streetwork des Stadtjugendrings und der Stadt im zweiwöchigen Turnus samstags ab 19:30 Uhr in der Sporthalle über dem Hallenbad organisiert. Die Jugendlichen können dort verschiedenste Sportarten ausüben und kennenlernen.
- die Teilnahme beim Schwabacher Seniorentag mit Sportangeboten für ältere Menschen.
- die Präsenz mit Sitz und Stimme in verschiedenen Gremien wie Sportbeirat, Ehrungsausschuss, Seniorenrat und Integrationsrat.

Darüber hinaus wurde zwischen dem Stadtverband und der VHS verbindlich vereinbart, dass die VHS keine Kurse anbietet, die Schwabacher Vereine bereits im Programm haben.

Die Ehrennadel in Silber mit der Inschrift „Für Verdienste um den Sport“ ist die höchste Auszeichnung, die die Stadt Schwabach im Sportbereich vergibt. Der Stadtverband hat das Recht, hierfür verdiente Sportler*innen vorzuschlagen.

... und was tut der Stadtverband sonst noch?

Er versteht sich als Mittler zwischen Vereinen, Politik und Verwaltung. Er hat beratende Funktion über den Sportbeirat im Schwabacher Stadtrat, z.B. bei Neubau von Sporthallen, gibt Hilfestellung bei der Beantragung von Förderungen und steht seinen Mitgliedern zur Seite, wenn diese in Schwierigkeiten geraten.

Auf der Internetseite des Stadtverbandes www.stadtverband.org finden sich nicht nur Aktuelles und Informatives, sondern auch alle Formulare, Terminkalender, Hallenbelegungspläne und die Adressen der Sportvereine, deren Sportangebote und deren Ansprechpartner.

Stadtverband der Schwabacher Turn- und Sportvereine e.V.

Ansprechpartner:

Vorsitzender: Helmut Gruhn,
Eschenbachstraße 17, 91126 Schwabach
Stellv. Vorsitzender: Bernhard Kemper,
Limbacher Straße 40B, 91126 Schwabach
Stellv. Vorsitzender: Thomas Scheiner,
Finkenstraße 20, 91126 Rednitzhembach



DIE VIELFÄLTIGEN SPORTANGEBOTE DER SCHWABACHER TURN- UND SPORTVEREINE IM STADTVERBAND

Sportarten:	Vereine:	Stand: 01/2024
1 Badminton	DAV-Ski- und Kletterabteilung Penzendorfer Straße 13, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 13885	19 33 44
2 Basketball	DJK Schwabach Tel.: 09122 2361	1 9 34 38 40 41
3 Behinderten- und Rehabilitationssport	FC 82 Schwabach Tel.: 09122 839439	9 18 42
4 Boxen	Gymnastik e.V. Tel.: 09122 15253	40
5 Dart	Kampfkunstcenter Schwabach Fürther Str. 18, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 14792	14 21 23 34
6 Faustball	Kanu-Club Tel.: 09122 14250	15
7 Fechten	KG „Die Schwabanesen“ Hördlerstorstraße 29, 91126 Schwabach, Tel.: 0172 8389075	17
8 Fitnesscenter	Privilegierte Feuerschützengesellschaft Schützenstraße 7, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 885757	30
9 Fußball	Rad- und Motorsportclub Solidarität Tel.: 09171 5244	25
10 Gewichtheben und Kraftsport	Reit- und Fahrverein Schwabach u. Umgebung Badstraße 22, 91126 Schwabach, Tel.: 0176 57833942	26 43
11 Handball	RSG REHA-Sportgemeinschaft Schwabach e.V. Tel.: 09122 3719, 0911 6327881	3 30 44
12 Hockey	Schachklub Schwabach von 1907 Tel.: 0911 325426	29
13 Judo	Schützenclub Obermainbach 1958 Ottersdorfer Straße 71, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 3663	30
14 Ju-Jitsu / Ji Jitsu	Schützengesellschaft Unterreichenbach Tel.: 09122 833443	30
15 Kanu	Schwimmverein Schwabach Tel.: 0173 4696938	31 39
16 Karate	SC04 Schwabach Nördlinger Straße 48, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 8737470	4 5 9 10 11 14 16 18 27 28 32 38 40 41
17 Karnevalist.Tanzsport	SG Stadtpark Schwabach Birkenstraße 1, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 82949, 0171 7386126	36
18 Kegeln	SV Eintracht Penzendorf Hamburger Straße 4, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 887838	6 37 38 40 41 44
19 Klettern	SV Unterreichenbach Volkachstraße 11, 91126 Schwabach Tel.: 09122 74124	7 34 40 41
20 Koronarsport	Tanzsport-Zentrum Hansastraße 5, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 62773	35
21 Krav Maga	TC Rot-Weiß Schwabach Walpersdorfer Straße 32, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 3777, 09122 932150, 0172 8421798	36
22 Leichtathletik	TSV 1956 Wolkersdorf Vereinsanlagen Kellerstraße 1 und Lehmgrube, 91126 Schwabach, Tel.: 0911 630427	9 34 36 38 40 41 42
23 MMA	TV 1848 Schwabach Jahnstraße 6, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 2583, Fax: 09122 2583	2 6 7 8 9 10 12 13 20 22 24 34 35 38 40 41 44
24 Musikzug	Volleyballclub Schwabach Tel.: 09122 16203, 0172 9308730	42
25 Radsport		
26 Reiten		
27 Rhönrad		
28 Rugby		
29 Schach		
30 Schießsport/ Bogenschießen		
31 Schwimmen		
32 Skaterhockey		
33 Skisport		
34 Taekwondo		
35 Tanzen		
36 Tennis		
37 Theater		
38 Tischtennis		
39 Triathlon		
40 Turnen / Gymnastik		
41 Turnspiele		
42 Volleyball		
43 Voltigieren		
44 Wandern		

Wir, die Karnevalgesellschaft „Die Schwabanesen“ e.V., sind der ortsansässige Karnevalsverein in Schwabach. Im Fasching – der sogenannten 5. Jahreszeit – möchten wir mit unseren spektakulären Veranstaltungen und tänzerischen Darbietungen Frohsinn und Heiterkeit verbreiten. Bereits ab einem Alter von 3 Jahren ist es Kindern möglich, in einer unserer Schau- und Gardetanzgruppen mitzutanzten.

Teamgeist und der Spaß an der Bewegung haben bei uns einen hohen Stellenwert. Bereits direkt nach dem vergangenen Fasching beginnen wir mit den Vorbereitungen für die neue Saison.



Rückblickend konnten wir eine tolle Session 2022/2023 feiern!

Unsere Garde- und Schautanzgruppen, sowie unsere Tanzmariechen konnten einmal mehr bei Ihren Auftritten - in und um Schwabach - zeigen, welche Tänze sie das Jahr über einstudiert haben. Der Applaus des Publikums hat wieder bewiesen, dass sich das viele Training gelohnt hat! Und auch der Spaß bei dem einen oder anderen Faschingszug in Schwabach und Umgebung ist nicht zu kurz gekommen!

Neben der Inthronisation unserer „großen“ Faschingsprinzessin, wurde an der Seniorenprunksitzung auch unser Kinderprinzenpaar in ihr Amt berufen. Gemeinsam haben Sie in der Faschingszeit sinnbildlich unsere Stadt regiert.

Unser großer Kinderfasching im Markgrafensaal durfte natürlich auch nicht fehlen. Wie bereits in den vergangenen Jahren, war die „Hütte“ wieder voll und wir waren ausverkauft. Da wir möglichst ALLEN Kindern, die Möglichkeit geben wollen unseren großartigen Kinderfasching einmal besuchen zu können, werden wir nun 2024 erstmalig einen zweiten Termin festlegen.



Du hast Lust auf eine tolle Truppe, wolltest schon immer einmal in der Garde tanzen oder als Akteur im Fasching auf der Bühne stehen?

KG „Die Schwabanesen“ e.V.

Ansprechpartnerin: Stephanie Böhm

Telefon: 01577 / 25 44 888

E-Mail: jugend-b@schwabanesen.de

Internet: www.schwabanesen.de

www.facebook.com/schwabanesen



DIE SCHWABANESEN

seit 1967

Bei der PFSG Schwabach stehen im Bereich der Jugendarbeit weiterhin die Disziplinen Luftgewehr, Luftpistole und Bogen zur Verfügung. Interessierst du dich für das Schießen mit Luftdruckwaffen? Das ist bei uns ab 12 Jahren mit der Einverständniserklärung der Eltern möglich. Aber nicht nur intensives Training findest du in unserer Abteilung, auch der Spaß kommt nicht zu kurz bei diversen über das Jahr verteilten Aktionen, wie Faschings-, Nikolaus- und Ballonschießen. Auch dieses Jahr wurde wieder ein Jugendkönig gekürt, sowie erfolgreich an der Vereinsmeisterschaft teilgenommen. Die Luftgewehranlage wurde kürzlich großflächig renoviert sowie die Beleuchtung auf dem Schiesstand durch moderne LED-Lampen ersetzt. Das Training für Luftdruckwaffen findet montags von 18 bis 20 Uhr auf der 10m-Freistandanlage (im Winter in der Schießhalle) statt.

Die Bogenschütz*innen fokussierten sich im letzten Jahr insbesondere auf die Jugendarbeit durch die Ausbildung zweier neuer Vereinsübungsleiter. Der Nutzen dieser Weiterbildung zeigte sich direkt in der erfolgreichen Teilnahme dreier Schützen an der mittelfränkischen Meisterschaft. Des Weiteren waren die Schwabacher Bogenschütz*innen auch bei den Rundenwettkämpfen der Gauliga erfolgreich vertreten.



Wir freuen uns außerdem im letzten Jahr zum allerersten Mal einen Bogenkönig gekrönt zu haben. Das traditionelle Königsschießen war bisher nur auf den Bereich der Feuerschütz*innen und Luftdruckwaffen begrenzt, nun durfte eine weitere Königskette verliehen werden.

Die Bogenschütz*innen hoffen außerdem im kommenden Jahr wieder eine Stadtmeisterschaft ausrichten zu können, bei der wir uns auf eine rege Beteiligung der Schwabacher Bürger*innen jeden Alters freuen.

Für Abwechslung neben den Wettkämpfen sorgten unsere Besuche auf Bogenparcours in der Umgebung, die von allen Beteiligten mit großer Freude angenommen wurden.



Mit bald neuer Vereinskleidung und Plänen für die weitere Gestaltung des Außengeländes freuen wir uns auf das Jahr 2024 und würden uns freuen, wenn du dich für ein Probetraining (freitags von 16:30 bis 18:30 Uhr) bei uns melden würdest.

Privilegierte Feuerschützengesellschaft Schwabach PFSG
Schützenstrasse 7, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 / 81 28 3 (ab 18 Uhr)
Ansprechpartner Luftdruckwaffen: Peter Schnaus
E-Mail: jugend@pfs-g-schwabach.de
Ansprechpartner*innen Bogensport: Maria Ackermann, Tim Slabsche
E-Mail: bogenschuetzen@pfs-g-schwabach.de



Zu Jahresbeginn brach endlich die lang ersehnte Winterfreizeit an, die aufgrund der Pandemie im Vorjahr ausgefallen war. Ein Highlight des Jahres. Sie dauerte fünf Tage und bot den Jugendlichen nicht nur spannende Einblicke in die Medizin, sondern auch intensive Gruppenspiele. Der März stand im Zeichen des Kreisverbandsjugendtags, wo ein*ne neue*r Stellvertreter*in des/der Jugendvorsitzenden gewählt wurde. Zudem erhielten die Jugendmitglieder einen Überblick der vergangenen Aktivitäten.

Ende Juli entfesselte der ResQ-Cup eine Mischung aus spielerischen Wettkämpfen und ernsthaften Herausforderungen. Sehr reizvoll fanden die Teilnehmer*innen das Übernachten im Zelt und die gemeinsamen Abendaktivitäten. Drei Teams nahmen teil, wobei eins den beeindruckenden 2. Platz ergatterte.



Im August dominierte das Freigewässersicherheitstraining, das der Nürnberger Bevölkerung nicht nur die sichere Handhabung von Wasser lehrte, sondern auch die Möglichkeit bot, das begehrte Seepferdchen zu erlangen. Insbesondere der in die Norikus-Bucht geschmissene Laufsteg war für die Passanten, wie auch für die jungen Wasserretter*innen eine freudige Attraktion.

Anfang November schmiedete der Jugendvorstand bei unserer Jugendvorstandsklausur Pläne für das kommende Jahr, um schließlich im Dezember einen aufregenden Ausflug in die Trampolinhalle „Airtime Nürnberg“ zu unternehmen. Dort erlebten Betreuer*innen und Jugendliche auf den Trampolinen eine geballte Ladung Spaß.

Hervorzuheben war im Oktober die Gründung des Mini Jugendeinsatz-



teams (Mini-JET), welches in der Region recht einzigartig ist. Die Gruppe im Alter von 9 bis 12 Jahren trifft sich monatlich und lernt die wichtigen Themen rund um das Rettungsschwimmen und der ersten Hilfe kennen. Für die Älteren bietet das Jugendeinsatzteam spannende Herausforderungen. Es soll auf den späteren Einsatz als Rettungsschwimmer*innen vorbereiten.

DLRG-Jugend Nürnberg-Roth-Schwabach e.V.
Erlenstr.30, 90441 Nürnberg
Telefon: 0911 / 26 24 11
Internet: www.nuernberg.dlrg-jugend.de/
Ansprechpartnerin: Steve Kettern
E-Mail: Jugendvorstand@nuernberg.dlrg-jugend.de



Neue alte Führungsqualitäten und eine Renovierung zum Jahresende

Zu Beginn des Jahres wurde - nach den Stotterstarts unter Corona - eine alt bewährte Struktur wieder neu belebt: Die Jugend wählte ihre Gruppen- und Truppführer*innen für 3 Gruppen, die gleichmäßig mit den Jugendlichen besetzt wurden. Zusammen meisterte jede Gruppe ihre Aufgaben – mal für sich selbst – mal zusammen mit allen anderen. Das Engagement dieser Gruppen- und Truppführer*innen, sowie der Jugendsprecher*innen hat dieses Jahr besondere Anerkennung verdient. Mit Ideen, Anregungen und aktiver Führung bei vielen Diensten, konnten sie die Betreuer*innen tatkräftig unterstützen und ihre Gruppen durch viele Herausforderungen leiten.



Es begann vielversprechend mit dem Bezirkstag der THW-Jugend Mittelfranken, die in den Tiergarten Nürnberg zu Führungen durch verschiedene Tierreviere einlud. So bekamen wir verschiedene Einblicke in die Welt des Zoos, die man bei einem normalen Besuch nicht erleben kann. Wenig später ging es schon wieder nach Nürnberg, um die öffentlichen Verkehrsmittel ausgiebig zu testen: „Mr. X – Live“ stand auf dem Plan. Ähnlich wie bei dem bekannten Gesellschaftsspiel „Scotland Yard“ ergriff immer eine Gruppe die

Flucht entlang der Haltestellen von Bus & Bahn und die anderen Gruppen nahmen wenig später die Verfolgung auf.

Am Tag der Jugendverbände in Schwabach wurde dank der Unterstützung des Zuges neben dem eigenen Mitmachstand auch die Grillstation der Veranstaltung betrieben.

Dann ging es bei „durchwachsenem“ Wetter zwischen 5 und 35 Grad eine Woche lang bei Dauerregen und wolkenlosem Himmel in die Drei-Flüsse-Stadt Passau. Bei vielen Workshops, Burgbesuchen, einer Kanutour und ausgiebigen Spielrunden kam keine Langeweile auf. Gekrönt wurde das Jahr durch großzügige Spenden der Hofläden aus Gustenfelden im Schwabachtal, die uns eine neue Einrichtung der Jugendgarage ermöglichten, um endlich ausreichend Stauraum für die zahlreich benötigten Werkzeuge zu schaffen. Noch einmal vielen Dank an Obstbau Winkler, die Winkler Mühle, die Metzgerei Rosskopf und den Wagner Milch- und Geflügelhof! Wir freuen uns auf ein schwungvolles neues Jahr!



THW Jugend Schwabach

Roßtaler Straße 13, 91126 Schwabach

Telefon: 09122 / 83 68 39

Internet: www.jugend.thw-schwabach.de

Instagram: [thw_ov_schwabach](https://www.instagram.com/thw_ov_schwabach)

Jugendbetreuer: Markus Steinsdörfer, Lukas Rühl, Fabian Martin

E-Mail: m.steinsdoerfer@THW-schwabach.de, lukas.ruehl@gmx.de, fabian.martin0105@gmail.com



Am Sonntag, den 02.07.2023, präsentierte sich die Wasserwacht Ortsgruppe Schwabach im Rahmen ihres 77-jährigen Bestehens der Bevölkerung mit einem Öffentlichkeitstag im Schwabacher Parkbad.

Ein großer Infostand sowie das Schnell-Einsatz-Fahrzeug und ein Geräteanhänger standen für die Besucher*innen zur Besichtigung bereit.

Neben der angebotenen Schwimmabzeichen-Abnahme vom Seepferdchen bis hin zu den Deutschen Schwimmabzeichen in Bronze, Silber oder Gold, hatte die Jugendgruppe der 12-15-Jährigen eine Rettungsvorführung einstudiert.

Hierbei zeigten sie mit einer souveränen Leistung ihr bereits erlerntes Können den interessierten Zuschauer*innen.



Als weitere Mitmachstationen wurde für die Kleinen eine Malstation angeboten und die größeren Kinder, aber auch Erwachsenen, konnten sich an einer Knotenstation ausprobieren.

Weiter gab es die Möglichkeit sich selbst mit der Handhabung der unterschiedlichen Rettungsgeräte vertraut zu machen oder auch die Herz-Lungen-Wiederbelebung an einer Übungspuppe auszuprobieren.



Aufgrund an diesem Tag zahlreicher anderer stattfindenden Veranstaltungen war der Öffentlichkeitstag leider nicht so stark von den Besucher*innen frequentiert wie von den Akteur*innen der Wasserwacht erhofft.

Dennoch war es ein toller Tag mit einem nahezu perfekten Wetter, der den Verantwortlichen und Aktiven aus den eigenen Reihen viel Spaß und Motivation für die weitere Zukunft brachte.



BRK Wasserwacht Jugend Schwabach

Weißburger Straße 10, 91126 Schwabach

Telefon: 0151 70109472

Ansprechpartnerin: Lea Botsch

E-Mail: lea.botsch@wasserwacht-schwabach.de

Internet: www.wasserwacht-schwabach.de

Instagram: [wasserwacht_schwabach](https://www.instagram.com/wasserwacht_schwabach)



Als Jugendfeuerwehr ist es unsere Aufgabe, den Nachwuchs für die aktive Feuerwehr der Stadt Schwabach auszubilden. Hierzu werden regelmäßig Übungsdienste, Unterrichte und Einsatzübungen absolviert. So lernen die Jugendlichen den Umgang mit den feuerwehrtechnischen Gerätschaften und können sich so auf ihre ersten Prüfungen auf dem Weg zum aktiven Dienst in der Einsatzabteilung vorbereiten.

Corona ist glücklicherweise kein brisantes Thema mehr. Deshalb konnten wir mit unseren Übungen und Unterrichten im Jahr 2023 wieder voll durchstarten und auch unsere Freizeitaktivitäten in der Jugendfeuerwehr wieder aufleben lassen.



So waren wir im Juli auf einem Zeltlager im Rahmen des Kreisjugendfeuerwehrtages in Wendelstein eingeladen. Hier wurden an 2 Tagen unterschiedlichste feuerwehrbezogene Disziplinen absolviert. Wir konnten uns mit 2 Gruppen gute Plätze im oberen Drittel sichern. Am selben Wochenende fand der alljährliche Tag der Jugendverbände statt, an dem wir leider nicht teilnehmen konnten.

Im September haben wir wieder unseren allseits beliebten Berufsfeuerwehrtag durchgeführt. Dabei galt es mehrere unterschiedliche Einsatzszenarien in 24h abzuwickeln. Zudem mussten unsere Jugendlichen die üblichen gemeinschaftlichen Arbeiten erledigen, wie z. B. Essen vorbereiten und kochen/grillen. Auch wurde die Fahrzeug- und Gerätekunde aufgefrischt, so wie eine kleine Unterrichtseinheit in Erster Hilfe durchgeführt.



Im November startete der Wissenstest mit dem Thema UVV (Unfallverhütungsvorschriften), an dem nur ein Teil unserer Jugendlichen teilnehmen konnte. Ein Großteil unserer Nachwuchskräfte durfte mit der Grundausbildung starten und kann in Zukunft (mit erfolgreichem Abschluss) an Einsätzen teilnehmen.

Die Jugendfeuerwehr der Stadt Schwabach gliedert sich in fünf Jugendgruppen: Penzendorf, Wolkersdorf, Dietersdorf, Schaftnach und Schwabach-Stadt. Auch gibt es seit diesem Jahr eine Kinderfeuerwehr im Ortsteil Schaftnach.

Wenn wir auch Euer Interesse geweckt haben sollten, dann schaut doch einfach mal bei uns vorbei. Wir haben zweimal im Monat samstags Übung. Unseren Übungsplan mit den Terminen findet ihr unter www.feuerwehr-schwabach.de oder ihr schickt uns einfach eine E-Mail.

Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Schwabach

Friedrich-Ebert-Str. 20, 91126 Schwabach
Telefon: 09122 / 63 176
Internet: www.feuerwehr-schwabach.de
Ansprechpartner: Michael Bandasch
E-Mail: sjfw.sc@jf-bayern.de



2023 – Ein aufregendes Jahr geht zu Ende

Vor zehn Jahren startete die Johanniter-Jugend wieder voll durch. Während in der Anfangszeit nur eine Handvoll Kinder in die Gruppenstunde kam, gibt es jetzt eine Warteliste. Die ersten Kinder sind zum Teenager und jungen Erwachsenen geworden, leiten mittlerweile selbst eine Jugendgruppe oder engagieren sich im Bevölkerungsschutz und dem Sanitätsdienst.

Auch 2023 haben die Kinder und Jugendlichen viel erlebt: Faschingszug, Kürbisschnitzen, Erlebnisfreizeit, Erste Hilfe-Training, Großübungen und vieles mehr.

Ortsverband Schwabach-Roth hat die zweitbesten Nachwuchsetter

Die Kindermannschaft der Johanniter, bestehend aus Tobias Brantl, Malte Hold, Lukas Jedzik, Fanny und Vince Raabe, Marie Schwelgin und Sarah Spath, war außer sich vor Freude nach der Siegerehrung in Potsdam. Beim Bundeswettkampf 2023



erreichten sie den 2. Platz der Kategorie C, Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren. Insgesamt waren in dieser Kategorie neun Mannschaften aus ganz Deutschland angetreten und zeigten ihr Können beim Trageparcour, dem Theorie- und Kreativtest sowie beim großen Fallbeispiel. Am Ende ging der 1. Platz mit knapp 0,5 Punkten Unterschied an den Landesverband NRW.

Johanniter-Jugend in Schwabach-Roth wählt neue Leitung



Die Johanniter-Jugend im Ortsverband Schwabach-Roth hat eine neue Ortsjugendleitung gewählt. Die Bedürfnisse und Anliegen der Jugendgruppen und des Schulsanitätsdienstes werden künftig von der neuen Jugendleitung betreut, bestehend aus:

Melina Brantl und Nadine Brantl, Moritz Grüneis, Pascale Lippert, Marianne Spath und Nikolas Zink.

Unsere Gruppenstunden sind mittwochs 17:00 bis 18:30 (6 - 10 Jahre), und jede zweite Woche donnerstags 17:00 bis 18:30 (11 - 14 Jahre).

Johanniter-Jugend der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. im Ortsverband Schwabach-Roth

Angerstraße 5, 91126 Schwabach
Ansprechpartnerin: Nadine Brantl
E-Mail: nadine.brantl@johanniter.de
Telefon: 09122 / 93 98 44
Internet: www.johanniter.de/mittelfranken
Facebook: [Johanniter.Jugend.Bayern](https://www.facebook.com/Johanniter.Jugend.Bayern)



Der Pfadfinderstamm Astrid Lindgren aus Schwabach gehört zum Verband Christlicher Pfadfinder*innen (VCP). Momentan haben wir drei aktive Gruppen: die Meute Krummelus (7 - 10 Jahre), die Sippe Bullerbü (11 - 13 Jahre) und die Sippe TakaTuka (13 - 16 Jahre). Jede Gruppe trifft sich wöchentlich im Gemeindehaus St. Emmaus, wo wir uns mit Pfadfindertechniken (Knotenkunde, Zeltaufbau, Feuermachen), der Gruppe, Welt und Umwelt auseinandersetzen.



Im Laufe des Jahres 2023 fanden einige Aktionen statt. Rund um Pfingsten sind die Gruppen auf das Pfingstlager gefahren, wo sie zusammen mit anderen Pfadfinder*innen mehrere Tage zelteten und die Aufgabe bekamen, in Workshops den andauernden Streit zwischen Galliern und Römern zu schlichten damit endlich Frieden einkehrt.

Die Meute Krummelus und die Sippe Bullerbü übernachteten dieses Jahr oft im Gemeindehaus und gingen auf Wanderschaft. Dabei stellten sie sich der Herausforderung an der Feuerstelle selbst Feuer zu entfachen, ihre Zelte aufzubauen und mehrere Tage in freier Natur zu leben und zu wandern.

Eines der Highlights 2023 stellte die Großfahrt nach Norwegen dar. Alle aktiven Mitglieder und die Sippe TakaTuka nahmen teil und lernten in den Sommerferien die Stadt Oslo und die norwegische Kultur und Natur besser kennen.

Am Ende des Jahres veranstalteten wir in Kooperation mit dem Pfadfinderstamm Artus aus Wolkersdorf eine Waldweihnacht, welche sich mit einer Story und Workshops thematisch an der nordischen Mythologie orientierte. Außerdem beschenkten wir uns gegenseitig mit Wichtelgeschenken, sangen Weihnachtslieder und tranken Chai. Wie jedes Jahr haben wir an Weihnachten das Friedenslicht in drei Schwabacher Kirchen verteilt.



Kinder, Jugendliche und Quereinsteiger*innen, die Spaß an der Welt und dem Abenteuer haben - oder einfach neugierig darauf sind, was wir machen - sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf das Jahr 2024, das viele neue Aktionen und Projekte mit sich bringt.

Unsere Gruppenstunden sind:
montags 17:00 bis 18:30 Uhr (7 – 10 Jahre),
dienstags 17:00 bis 18:30 Uhr (10 – 13 Jahre),
dienstags 18:30 bis 20:00 Uhr (13-16 Jahre)

VCP Schwabach Stamm Astrid Lindgren

Klinggraben 18, 91126 Schwabach
Ansprechpartner: Felix Wienss
E-Mail: info@vcp-lindgren.de
Telefon: 0178 / 34 73 767
Internet: www.vcp-lindgren.de
Instagram: [astridlindgrensc](https://www.instagram.com/astridlindgrensc)



Wir Schwabacher Schwalben vom Royal Rangers Stamm 271 erlebten wieder ein sehr spannendes Jahr. Neben den vierzehntägig stattfindenden Stammtreffs in Leipersloh hatten wir viele besondere Aktionen für unsere Rangers. Unsere Polarfüchsemädels, zum Beispiel, genossen es als Team einen Abend in der Kletterhalle in Schwabach zu verbringen.

Unsere erste Stammaktion machten wir am 1. April in Penzendorf mit einer Rallye durch den Wald und Bastelaktionen für die Kleineren, wozu auch Nichttranger eingeladen waren. Obwohl es sehr regnerisch war, waren erstaunlich viele Ranger und Gäste gekommen und mit viel Spaß dabei. Zwei Wochen später stand ein Besuch im Raubtierasyl für die Jüngeren auf dem Programm. Im Juli feierten wir zusammen mit unserer Trägergemeinde, der Agape Gemeinde ein Familienfest auf einer Wiese in Penzendorf. Neben der Organisation von Spielen halfen wir bei den Vorbereitungen für den Open Air Gottesdienst mit einer philippinischen Jugendgruppe. Auch in den Sommerferien gab es ein weiteres Event vor Ort. Diesmal konnte man Bogenschießen und Steine bemalen.

Nach den Ferien machten unsere Pfadfinder*innen ein Hajk mit einer Außenübernachtung. Auf den Spuren des Jakobswegs durchwanderten Sie das Kammersteiner Umland.

Wie bereits in den letzten beiden Jahren beteiligten wir uns am Tag der Jugendverbände. Auch die große Hitze konnte uns und die Kinder nicht abhalten unser Popcorn auf offenem Feuer zu machen.



Absoluter Höhepunkt des Jahres war das Pfingstcamp. In Bergstetten erlebten wir mit 600 anderen Rangern aus der Region eine intensive und fröhliche Zeit, in der auch die Möglichkeit war Gott besser kennen zu lernen. Jeder Stamm hatte einen

Workshop für das Campspiel vorbereitet. Unser Angebot, eine Wellness-Oase mit Holunderblütenfußbad und Fußmassage, kam so richtig gut an und machte auch uns sehr viel Spaß.

All die wunderbaren Erlebnisse dieser Zeit wurden eine Woche später in unserem Sonntagsgottesdienst zusammen mit vielen Fotos des Camps gezeigt.

Zum Ausklang des Jahres machten wir vor Weihnachten eine Fackelwanderung durch den Wald. Am Ziel angekommen gab es leckeres Chilli und ein weihnachtliches Theaterstück mit biblischen Figuren. Wir freuen uns sehr über Gäste jeden Alters (6-17 Jahre). Komm doch mal vorbei!



Royal Rangers Stamm 271 Schwabach

„Schwabacher Schwalben“
Agape Gemeinde Schwabach
Dr.-Ehlen-Str. 31, 91126 Schwabach
Ansprechpartnerin: Cordula Braun
Telefon: 09871 / 61 036
E-Mail: c.b@agapegemeinde.de



2023 hatten wir viele Aktionen Stammesintern, mit anderen Pfadfinder*innen und der Stadt Schwabach.

Osterkurse

Vom 1. bis 10. April ging es für mich und 24 andere „Teilis“ (teilnehmenden Personen) in das Sauloch zum Kurs für Sippen-Führungen! Dort haben wir viel gelernt, wie zum Beispiel den juristischen Rahmen für die Arbeit mit Jugendlichen, die konkrete Planung einer Sippenstunde und die Vorbereitung eines Hajks.

Auch der dreitägige Haja am KfS, bei dem wir die Umgebung von Coburg entdeckt haben, war nicht nur lehrreich, sondern auch Spaßig. Insgesamt war das KfS eine Veranstaltung, um zu lernen, aber trotzdem habe ich dort viele neue Freunde kennengelernt und schöne Momente erlebt.



BePfila 27.05-03.06

In einer kleinen, aber feinen Gruppe nahm unser Stamm am diesjährigen Bezirkspfingstlager teil, bei dem Pfadfinder*innen aus ganz Franken unter dem Motto „Beerbel und Beerts Beerfekte Beeren Beerpfila 2023“ zusammenkamen. Dort bildeten wir eine Küchengemeinschaft mit dem Stamm Exkalibur aus Langenzenn und verbrachten acht wundervolle Tage.

Sommerlager 07.07-09.07

„Die Götter sind los!“ Das war das Thema unseres diesjährigen Sommerlagers an einem Campingplatz am Brombachsee. Dort trafen wir auf vier Götter die während ihrer Auszeit vom Olymp die Erde besser kennenlernen wollten. Nach einem Wochenende voller Geländespiele, Basteleien und sogar einem Mocktail-Mixkurs konnten wir bei der Versprechensfeier am Samstagabend offiziell eine*n neuen Wölfling in der Meute aufnehmen, die Jungsippe Excalibur zu der Sippe Excalibur aufsteigen lassen und zwei neue Rover*innen in unserer Runde aufnehmen.



Winterlager 15.12-17.12

Nach langer Zeit haben wir endlich wieder ein Lager mit einem befreundeten Stamm organisiert! Das Abenteuer fand drei Tage lang im malerischen Karlstein statt und drehte sich um die Fertigung eines magischen Artefakts. Gemeinsam mit dem VCP-



Stamm Astrid Lindgren erlebten wir ein Wochenende voller lehrreicher Workshops und Geländespiele. Den Abschluss des Winterlagers bildeten eine stimmungsvolle Weihnachtsfeier und die feierliche Verleihung neuer Halstücher. Besonders freuten wir uns, drei neue Jungsippelinge in unserer

Gemeinschaft begrüßen zu dürfen.

Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder - Stamm Artus

Obere Pfaffensteigstraße 49, 91126 Schwabach

Telefon: 0151 / 25 62 80 96

Ansprechpartnerin: Mira Turso

E-Mail: mira@tursi.de



Als Baptistengemeinde Schwabach sind wir dabei eine Arbeit der Baptistischen Pfadfinderschaft im Gemeindejugendwerk Bayern aufzubauen. Bei der Wölflingsmeute treffen sich momentan jeden 2. Freitag 2-3 Kinder auf dem Gemeindegrundstück bzw. im Gemeindehaus in der Penzendorfer Straße 63 A zu einem bunten Programm mit Spielen, Liedern, Geschichten und diversen Aktionen.

Als christliche Pfadfinderschaft werden dabei immer Bezüge zur Bibel und dem christlichen Glauben hergestellt. So waren die Zeiten in der Küche oft das Highlight. Dann gab es zum Beispiel selbstgekochte Marmelade oder selbstgemachten Obstsalat in der Vesperpause und in der Adventszeit durften natürlich auch die Weihnachtsplätzchen nicht fehlen.



Einige Mitarbeiter/Ältere haben außerdem in den Sommerferien am Bundeslager der Baptistischen Pfadfinderschaft in Reinwarzhofen teilgenommen, das unter dem Motto „Ex tribus unum“ die Geschichte dreier Ritterorden im Jahr 1229 in Jerusalem zum Thema hatte.

Wie schon im Vorjahr haben wir zusammen mit der Baptistengemeinde eine Adventswanderung durch den Wiesengrund gemacht. Zurück auf dem Gemeindegrundstück waren Lagerfeuer, (unsere) Plätzchen und Kinderpunsch angesagt. Mit Liedern und Geschichte war auch ein kleines Programm geboten.



Wir freuen uns über weitere Wölflinge, die in der 2.-5. Klasse sind, die zu unseren Meuentreffen an jedem 2. Freitag (ungerade Kalenderwochen, außerhalb der Ferienzeiten) um 16 Uhr dazukommen.

Im Rahmen des Schwabacher Ferienprogramms boten wir in den Gemeinderäumen für Kinder der ersten und zweiten Klasse einen Kurs mit dem Thema „Mathematik mit Spaß erleben“ an. Dazu wurden alle Räume unserer Gemeinde für eine spannende Themenfolge aus dem Reich der Mathematik genutzt. Die Kinder bewegten sich dabei im Zahlenraum bis hundert und mussten unter Tischen und Stühlen, im Flur, in der Küche und im Gottesdienstraum Lösungen für bestimmte Aufgaben finden. Alle waren gut gelaunt und sprühten ausgelassen vor Ehrgeiz. Nach sechs Stunden waren alle Aufgaben gelöst, Spaghetti Bolognese verzehrt und alle zur Erkenntnis gelangt: So macht Mathe Spaß! Wir gingen alle – Kursleiter*innen, Betreuer*innen, aber vor allem die Kinder - mit dem festen Entschluss „das werden wir wieder machen“ auseinander.

Gemeindejugendwerk Bayern - Baptistengemeinde Schwabach Baptistische Pfadfinderschaft

Penzendorfer Str. 63 A, 91126 Schwabach

Telefon: 09122 / 79 07 700

Ansprechpartnerin: Anne Firus

E-Mail: pfadfinder@efg-schwabach.de



BAPTISTISCHE
Pfadfinderschaft

Jugend 1 (Kletterröfchen) und Jugend 2 (Cliffhanger) 8 - 16 Jahre

Auch im laufenden Jahr ist das Interesse an unserem Jugendklettern am Mittwoch größer als das Angebot. Wir haben daher eine Nachrückgruppe (Warteliste) ins Leben gerufen. Die Teilung der Jugendgruppe im November 2022 ermöglicht unseren Jugendleiter*innen eine zielgerichtete Förderung der kletterbegeisterten Jugendlichen. Bis zu 40 Kinder besuchen regelmäßig die Gruppenstunde der Jugend 1 oder 2. Die Gruppenabende werden von unseren Jugendleiter*innen mit viel Engagement durchgeführt. So wurden diverse Spiele von „Tierstimmenimitator“ bis hin zum Schneemann bauen durchgeführt. Im Februar fand als vertrauensbildende Maßnahme ein Informationsabend für die Eltern statt.



Was wurde von den begeisterten Jugendlichen unternommen?

Wanderungen in die Fränkische Schweiz mit Bad in der Pegnitz und zu den „Zwölf Aposteln“ im Altmühltal, Besuche von Boulderhallen, eine Wanderung mit Alpakas, schließlich rundete eine Übernachtung auf unserer Düsseldorf Hütte die Aktivitäten ab.

Jungmannschaft

Die überaus aktive Jungmannschaft der Sektion hat einige interessante Freizeiten durchgeführt, wo anspruchsvolle Touren begangen wurden. Zum Saisonauftakt konnte das Skitourenwochenende im Dezember im Allgäu stattfinden, bevor es nach dem Jahreswechsel für eine Woche zum Pisteln und Skitouren ins Mölltal ging. Mit Rädern und Verpflegung ging es zum Klettern auf die urige Obereintalhütte im Wetterstein, wo im Juni noch ordentlich Schnee lag. Anfang Juli fand ein Wochenende auf der Düsseldorf Hütte im Pegnitztal statt.

Die Herbsttour führte nach Arco am Gardasee, wo bei mediterranen



Verhältnissen Genussklettereien lockten. Zum Jahresabschluss stand im Oktober die Route „Knapp-Köchler“ an der Schüsselkar im Wetterstein auf dem Programm. Nach einer kalten Nacht in einer Biwakhöhle am Wandfuß konnten die schweren Seillängen der Tour geklettert

werden. Wir sind in der Situation, dass unsere Jugendleiter*innen nun schon überdurchschnittlich lang ihre Funktion mit viel Einsatz und Freude ausfüllen. Bei Manchem/Mancher neigt sich das Studium dem Ende entgegen und in den nächsten 1-2 Jahren steht ein Umbruch bevor, der gemeistert werden muss.

Jugend des Deutschen Alpenvereins Schwabach

Ansprechpartner: Michael Rauh

Telefon: 0173 / 71 55 11 98

E-Mail: jugend1@dav-sc.de

Internet: www.dav-sc.de/gruppen/jugendgruppen

Instagram: jdav_schwabach



Jugend des Deutschen Alpenvereins

„Die mystischen Höhlen und Geschichten“

Es fanden sich alle in Nürnberg am Bahnhof ein, da sich keiner aus Schwabach angemeldet hatte. Wir wanderten an der Bahn entlang auf einem schmalen Pfad, der uns zum Stadtpark von Ebermannstadt führte und vorbei am Kneippbecken wie der Kapelle.

Über einen schattigen Weg gelangten wir nach Rothenbühl zum landwirtschaftlichen Betrieb der Familie Bauer. Hier machten wir, vor dem Einkaufsstand, Halt. Es gab Erdbeeren, Radieschen, kleine Rettiche und vieles mehr, so dass wir zu unserer Rucksackverpflegung noch einiges dazu kauften. Weiter ging es den Berg hinauf, immer im Schatten, bis zu einer Grotte.

Die Kinder tobten sich aus, sie untersuchten alle Löcher und Nischen in den Felsen. Wir beschlossen hier Rast zu machen, auf der Bank mit schönem Ausblick zur Ruine Neideck. Anschließend stiegen wir alle Stufen sowie den steilen Abstieg herunter, rüber zur Burgruine. Dort haben wir die Aussicht nach Streitberg genossen. Von weiten hörten wir immer wieder die fränkische



Museumsbahn pfeifen, die mit Dampf fuhr. Wir brachen auf, um nach Muggendorf zu kommen, wo uns direkt an der Wiesent ein Biergarten erwartete. Unsere Füße erfrischten wir im kalten Nass des Flusses. Zurück nach Ebermannstadt fuhren wir mit dem Bus. Unterwegs sahen wir die fränkische Museumsbahn. Dieses Mal als Diesellock. Alle schwärmten von der Wanderung, da der Weg immer im Schatten verlief.

Samstag, 15.07. Tag der Verbände

Um 10:00 Uhr fing der „Tag der Jugendverbände“, in Schwabach am Marktplatz an. Er wurde von ca. 320 Personen jeder Altersgruppe besucht. Vorher stellten wir das Zelt auf, bestückten den Werbetisch und das Fühlspiel. Da kamen schon die ersten Kinder: „Was kann man bei Euch machen?“ Doris zeigte Ihnen, mit unendlich viel Geduld, das Fühlspiel und schon waren sie bei der Sache. „Bekomme ich bei euch einen Stempel auf dem Laufzettel für die Tombola?“ – „Ja, aber nur wenn du errätst, was in den fünf Boxen ist und die Lösungen auf deinen Zettel schreibst.“



Die Erwachsenen konnten sich an unserem Infostand über das Schwabacher Programm erkunden. Um 15:00 Uhr lautete unser Resümee: „Das war ein toller und sehr erfolgreicher Tag. Es waren viele Leute zur Info am Stand. Einige kannten uns schon aber waren noch nie dabei. Beim Fühlspiel hatten wir über 30 Kinder da, die unser Angebot wahrnahmen.“ Euer Siggie

Deutsche Wanderjugend im Fränkischen Albverein Schwabach e.V.

Ansprechpartnerin: Henry Siggelkow

Telefon: 09122 / 83 96 44

E-Mail: vorstand@fav-schwabach.de

Internet: www.fav-schwabach.de

Facebook: Deutsche Wanderjugend im Fränkischen Albverein e.V



Raus in die Natur - unter diesem Motto trifft sich im Raum Schwabach derzeit die BN-Kindergruppe, „Die Waldameisen“, für Kinder von 3 – 13 Jahren. Die Treffen finden regelmäßig während der Schulzeit Mittwoch nachmittags zweimal monatlich statt.

Bei den regelmäßigen Treffen geht es vor allem darum, bei Kindern auf spielerische Weise Freude und Interesse an der Natur zu wecken, Wissen zu vermitteln, die Natur als etwas Schützenswertes zu erleben und somit eine Grundlage für ökologisch sinnvolles Handeln zu legen.

Auf dem Programm stehen die verschiedensten Themen mit jahreszeitlich angepassten Schwerpunkten, z.B. Überwinterungsstrategien von Tieren und Pflanzen, Keschern an Bach und Tümpel, Beobachten und Kennenlernen verschiedener Tiere, Gestalten mit Naturmaterialien, Kochen in der Natur und vieles mehr.

Die einzelnen Treffen enthalten meist forschende, gestalterische und spielerische Elemente, der Spaß kommt dabei nie zu kurz. Exkursionen zu verschiedenen Zielen (z.B. Schwabacher Vogelschutzanlage, Stadtmuseum Schwabach o.ä.) runden das vielseitige Programm ab.



Aktivitäten in diesem Jahr:

- Leben in der Wiese
- Leben im Boden
- Waldspiele in der Brünst in Schwabach
- Was ist so im Weiher im Stadtpark
- Sommertreffen an der Schwabach
- Apfeltag auf den Streuobstwiesen
- Schwabachtal und der Biber
- Besuch des Kneippgartens Schwabach

Naturerlebnis Wochenenden der Waldameisen

Vom 24.03. bis 26.03.23 fand eine Wochenendfreizeit für alle großen und kleinen Waldameisen statt.

Zudem fand in den Sommerferien erstmals die Sommer-Woll-Akademie statt. Hier konnten die Kinder drei Tage lang mit Wolle kreativ sein und verschiedene Techniken ausprobieren, um Schafwolle zu verarbeiten.

Jugendorganisation

BUND Naturschutz in Bayern e.V.

Südl. Ringstr. 17, 91126 Schwabach

Telefon: 09122 / 51 44

E-Mail: schwabach@bund-naturschutz.de

Internet: www.schwabach.bund-naturschutz.de

Ansprechpartnerin: Susanne Gobbel



Unsere Jugendlichen treffen sich einmal wöchentlich zur musikalischen Ausbildung in unserer Nachwuchsgruppe, die immer freitags ab 18:00 Uhr in der Mensa des WEG-Schwabach probt.

Des Weiteren hat jede*r noch einmal in der Woche Einzelunterricht bei einem/einer Lehrer*in des jeweiligen Instrumentes.

Nach dem Erlernen der Grundkenntnisse und einiger Erfahrung in unserer Nachwuchsgruppe, können die Jugendlichen in das Große Orchester aufrücken. Das probt immer montags ab 19:00 Uhr.

Somit sind sie dann bei allen Auftritten ebenfalls stark vertreten und können weitere Orchestererfahrungen sammeln.

Dieses Jahr waren wir mit ein paar unserer Jugendlichen bei einer Alpakawanderung, die allen sehr viel Freude und Spaß gemacht hat. Für das kommende Jahr planen wir wieder mindestens einen gemeinsamen Ausflug wie zum Beispiel einen Besuch in einem Klettergarten oder den Besuch eines Escape Rooms.



Bei uns könnt Ihr über Querflöte, Klarinette oder Saxofon auch Posaune, Tuba, Bariton oder Trompete lernen.

Wenn Ihr uns kennenlernen möchtet, könnt Ihr gerne auch am Tag der Jugendverbände an unserem Stand vorbeikommen und die Instrumente ausprobieren, oder Euch direkt bei uns melden, wenn Ihr schon ein Instrument spielt und bei uns mitspielen möchtet.



Musikverein Schwabacher Blasmusik e.V.

Internet: www.schwabacher-blasmusik.de

E-Mail: info@schwabacher-blasmusik.de

Instagram: schwabacherblasmusik

Ansprechpartner: Jonas Falkner

Telefon: 0152 / 25 69 70 70

E-Mail: jofa93@gmx.de

Stellvertretung: Sabrina Spath

Telefon: 0172 / 76 56 310



Der Tag der Jugendverbände 12. Oktober 2024
Dieses Jahr ist der Tag der Jugendverbände erstmals im Oktober.

Der Marktplatz und der Martin-Luther-Platz verwandeln sich, wie bereits die letzten Jahre, in einen Markt der Schwabacher Jugendverbände und ein Mitmachfest für Kinder und Jugendliche. Die Mitgliedsverbände des SJR, sowie einige Partnerorganisationen, stellen sich an diesem besonderen Tag mit vielfältigen Angeboten und einem bunten Bühnenprogramm vor. An jedem Stand gibt es etwas zu sehen, zu erleben und auszuprobieren! Jede*r der/die* mitmacht, gewinnt tolle Preise.



Samstag, 12. Oktober 2024 10 – 15 Uhr - Königsplatz / Martin-Luther-Platz



Interessierte Verbände, die sich gerne am Tag der Jugendverbände präsentieren möchten, sind jederzeit willkommen! Bei Interesse bitte eine Mail schreiben an: info@sjr-schwabach.de.



„Eure Zukunft, Eure Wahl: Geht zur Europawahl 2024!“

Dieses Jahr ist deine Stimme wichtiger denn je!
Als 16-Jährige*r hast du das Recht, deine Zukunft zu gestalten.
Die Europawahl 2024 steht bevor, und es ist Zeit für dich, deine Meinung zu äußern.

Warum wählen?

- Deine Stimme zählt: Auch wenn du jung bist, hast du das Recht, gehört zu werden.
- Gestalte die Zukunft: Deine Ideen und Anliegen sind entscheidend für ein besseres Europa.

Was steht auf dem Spiel?

- Klimaschutz: Wähle für eine EU, die sich für unseren Planeten einsetzt.
- Soziale Gerechtigkeit: Setze dich ein für gleiche Chancen für alle.
- Digitale Zukunft: Deine Stimme kann die Richtung der EU in der digitalen Ära beeinflussen.

Was kannst du tun?

- Informiere dich über die Kandidat*innen und ihre Programme. Alle Infos bekommst du auch bei unserer Streetwork Aktion „FREILUFT meets Europawahl“ am Freitag, den 24.06. ab 13 Uhr auf dem Martin-Luther-Platz.
- Teile deine Meinung mit Freunden und Familie.
- Geh am 9. Juni wählen und lass deine Stimme zählen!

Deine Stimme ist mächtig. Nutze sie, um eine bessere Zukunft für uns alle zu gestalten. Sei dabei am 9. Juni und wähle für Europas Zukunft!

